

## Academic Staff Development

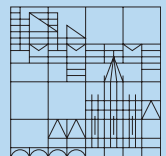
Karriereförderung und Personalentwicklung  
für NachwuchswissenschaftlerInnen

# Veranstaltungen Wintersemester 2011/12

für NachwuchswissenschaftlerInnen auf allen Karrierestufen  
for Junior Scientists at all Career Stages



Universität  
Konstanz





Academic Staff Development

**Veranstaltungsprogramm**  
**Course Program**

Wintersemester 2011/12

# Inhalt

## ORGANISATORISCHES

Academic Staff Development der Universität Konstanz	6
Teilnahmebedingungen	82

## VERANSTALTUNGSPROGRAMM

Übersicht Veranstaltungen für Promovierende	10
Übersicht Veranstaltungen für Postdocs	12
Übersicht Veranstaltungen in Englisch	14
Veranstaltungen für Promovierende	15
Veranstaltungen für Postdocs	43
Angebote anderer Anbieter	67

## UNSERE REFERENTINNEN 73

## KONTAKT 84



# Content

## ORGANIZATIONAL MATTERS

Academic Staff Development at the University of Konstanz	8
Terms and Conditions	83

## COURSE PROGRAM

Overview of Courses for Doctoral Students	10
Overview of Courses for Postdocs	12
Overview of Courses in English	14
Courses for Doctoral Students	15
Courses for Postdocs	43
Courses offered by other Departments	67

OUR LECTURERS AND INSTRUCTORS	78
-------------------------------	----

CONTACT	84
---------	----

## **Liebe NachwuchswissenschaftlerInnen,**

ich freue mich, Ihnen hiermit das aktuelle Veranstaltungsprogramm des Academic Staff Development für das Wintersemester 2011/12 vorlegen zu können. Die Universität Konstanz unterstützt als Universität für den wissenschaftlichen Nachwuchs junge WissenschaftlerInnen auf dem Weg zum Dokortitel oder weiter bis zur Professur in besonderem Maße.

Zusätzlich zur wissenschaftlichen Unterstützung durch die exzellenten Forscherinnen und Forscher unserer Universität kommt dabei den unterstützenden Dienstleistungen, die wir durch den Erfolg in der Exzellenzinitiative weiter ausbauen konnten, besondere Bedeutung zu.

Neben rein fachwissenschaftlichen Kenntnissen sind für eine erfolgreiche Karriere in Wissenschaft und Forschung zahlreiche übergreifende Kompetenzen aus den Bereichen Kommunikation, Präsentation und Management unabdingbar. Das Academic Staff Development unterstützt Sie durch Beratung und Veranstaltungen – komplementär zur Betreuung in den Fachbereichen und den Institutionen zur strukturierten Nachwuchsförderung – beim Ausbau dieser Kompetenzen.

Auch im kommenden Semester stehen Ihnen hierfür viele spannende und anspruchsvolle Angebote zur Verfügung, die Sie der vorliegenden Broschüre entnehmen können. Nutzen Sie diese Chance und wählen Sie die Angebote, die Ihren nächsten Karriereschritt unterstützen!

**Ihr**

**Prof. Dr. Ulrich Rüdiger**

Rektor der Universität Konstanz



# Welcome Note

## **Welcome Note from the Rector**

I am pleased to present you with the new Course Program for the Winter Semester 2011/2012 published by the Academic Staff Development. As a university with a special focus on the advancement of junior researchers, the University of Konstanz in particular supports junior scientists on their way to a doctorate or even to their professorship.

In addition to the scientific support provided by the excellent researchers of our university, the support services we were able to further expand due to our success in the Excellence Initiative play a significant role.

In conjunction with the scientific knowledge required for a successful career in science and research, comprehensive competences in the areas of communication, presentation and management are indispensable. The Academic Staff Development supports you through consultations and course offerings – complementary to the academic advising in the departments and the institutions for the advancement of junior researchers – in developing these skills.

In the coming semester there will be again many exciting and challenging courses and events, which can be found in this brochure. Take advantage of this opportunity and register for the courses that assist you to move ahead in your career!

**Prof. Dr. Ulrich Rüdiger**

Rector, University of Konstanz

# Academic Staff Development

## Was ist das Academic Staff Development?

Das Academic Staff Development ist die zentrale Serviceeinrichtung der Universität Konstanz zur individuellen akademischen Karriereförderung und Personalentwicklung auf allen Qualifizierungsstufen.

Im Rahmen einer „Universität für den wissenschaftlichen Nachwuchs“, in deren Konzept die Förderung der frühen Selbständigkeit von NachwuchswissenschaftlerInnen das Herzstück bildet, kommt an der Universität Konstanz der individuellen Förderung von jungen WissenschaftlerInnen besondere Bedeutung zu. Aus diesem Grund wurde 2008 im Rahmen der ersten Förderperiode des Zukunftskonzepts der Exzellenzinitiative Modell Konstanz – towards a culture of creativity das Academic Staff Development gegründet.

Unser Ziel ist es, Sie als NachwuchswissenschaftlerIn – komplementär zur wissenschaftlichen Verankerung und Betreuung in den Fachbereichen und den Institutionen zur strukturierten Nachwuchsförderung (Zukunftskolleg, Cluster, Promotionsprogramme) – durch den Erwerb und die Vertiefung von wissenschaftsrelevanten Kompetenzen zu unterstützen, die für eine erfolgreiche Karriere in Wissenschaft und Forschung wichtig sind.

Unser Veranstaltungsprogramm deckt die Bereiche Kompetenzentwicklung für Wissenschaft und Lehre, Karriereplanung und Fördermittelstrategie, Orientierung im nationalen und den internationalen Wissenschaftssystemen, Rollenfindung und Führungshandeln sowie Zeitmanagement, Work-Life-Balance und Vereinbarkeit ab und ist auf die Bedürfnisse der unterschiedlichen Qualifizierungsphasen zugeschnitten.

Wir bieten zudem individuelle Förderung durch Beratung und Coaching. Wir begleiten Sie z.B. bei Entscheidungsprozessen, bei der Vorbereitung für den nächsten Karriereschritt sowie in fordernden Situationen Ihres wissenschaftlichen Alltags. Auf der Ebene der Organisation Universität bieten wir Beratung zur Prozessgestaltung und Strukturentwicklung in der Nachwuchsförderung.

Unser Team besteht derzeit aus sechs Mitarbeiterinnen. Die fünf Beraterinnen und Coaches haben unterschiedliche disziplinäre Hintergründe und verbinden ausgewiesene Feldkompetenz in der Wissenschaft mit langjähriger Beratungserfahrung. Sie bringen unterschiedliche und sich ergänzende Ansätze in ihren Beratungsmethoden sowie Expertisen in den Bereichen Nachwuchsförderung und Personalentwicklung, Hochschuldidaktik, internationales Wissenschaftssystem und Interkulturalität sowie Gender- und Diversitykompetenz in die Beratung ein. Das Inhousecoaching auf allen Karrierestufen wird von Coaches mit zertifizierter Coaching-Ausbildung durchgeführt. Wir sichern die Qualität unserer Beratungen und bilden uns konsequent weiter. Um Sie individuell und effizient unterstützen zu können, kooperieren wir dabei eng mit den anderen Serviceeinrichtungen der Universität.





## Was bietet Ihnen das Academic Staff Development?

Das Academic Staff Development Team bietet Ihnen vielfältige Unterstützung rund um Ihre Karriere. Unser Angebot umfasst:

- **Professionelle Karriereberatung und Coaching:** Unsere Referentinnen beraten Sie zu allen Fragen zu Ihrer wissenschaftlichen Laufbahn und Karriereentwicklung, z.B. in beruflichen Entscheidungssituationen, bei der Übernahme neuer (Führungs-)Aufgaben, bei der Planung und Finanzierung eines Auslandsaufenthalts, bei der Bewältigung herausfordernder Phasen in Ihrer Qualifizierung oder bei Fragen rund um die universitäre Lehre. Je nach Fragestellung geschieht dies in einer Einzelberatung, in einem längerfristigen individuellen Coaching oder in einem Peercoaching-Format.
- **Veranstaltungen:** Wissenschaftsrelevante Kompetenzen können Sie in unseren fachübergreifenden Seminaren und Workshops erlernen. In unseren Informationsveranstaltungen und Vorträgen informieren wir Sie rund um das deutsche und zu internationalen Wissenschaftssystemen. Für den Erwerb von Lehrkompetenz bieten wir Ihnen das „Baden-Württemberg-Zertifikat für Hochschuldidaktik“ an.
- **Information und Orientierung:** Unser Internetauftritt stellt Ihnen ein breites Spektrum von Informationen für Ihre wissenschaftliche Karriere zur Verfügung. Sie finden dort aktuelle Ausschreibungen zu Stipendien, wissenschaftlichen Stellen, Preisen und Programmen zur Forschungsförderung. Alle Informationen der Universität Konstanz rund um Qualifizierung und Karriere in der Wissenschaft bündeln das Promovierenden-Portal, das Postdoc-Portal sowie das Neuberufenen-Portal.
- **Beratung** der Universität und ihrer Nachwuchsförderinstitutionen zu Strukturentwicklung und Prozessgestaltung in der wissenschaftlichen Nachwuchsförderung.

Wir entwickeln unser Angebot bedarfsgerecht weiter und freuen uns über Ihre Anregungen!

## An wen richtet sich unser Angebot?

Unser Ansatz umfasst eine systematische Karriereförderung und Personalentwicklung für alle NachwuchswissenschaftlerInnen der Universität Konstanz. In diesem Sinne stellt das Academic Staff Development Angebote für alle NachwuchswissenschaftlerInnen der Universität Konstanz bereit, unabhängig davon, ob sie als Wissenschaftliche MitarbeiterInnen oder mit anderen Finanzierungsmodellen an unserer Universität wissenschaftlich tätig sind. Angesprochen sind NachwuchswissenschaftlerInnen aller Qualifizierungsstufen – von Promotionsinteressierten über Promovierende und Postdocs bis hin zu NachwuchsgruppenleiterInnen und JuniorprofessorInnen. Im Bereich der Lehre gehören auch Lehrbeauftragte sowie Akademische (Ober)RätInnen und PrivatdozentInnen zur Zielgruppe. Ein besonderes Augenmerk richtet sich auf die Förderung von Frauen auf dem Weg zur Professur und die Förderung internationaler Mobilität.

# Academic Staff Development

## About Academic Staff Development

The Academic Staff Development is the central service unit of the University of Konstanz for individual career support and human resources development for junior researchers at all levels of qualification.

The individual advancement of junior researchers plays an important role within the University's institutional strategy, "Modell Konstanz - towards a culture of creativity", which has at its core the concept to expand university top-level research. For this reason, the Academic Staff Development was established as part of the third funding line of the Excellence Initiative in 2008.

Complementary to the academic activities and support in the departments or institutions for the advancement of junior researchers (Zukunftskolleg, Excellence Cluster, doctoral programs), we aim to support you as a junior researcher in the acquisition and improvement of those science-related competencies that are important for a successful career in science and research.

Our course program covers the areas of competency development for science and university teaching education, career planning and funding strategies, orientation and field competence in national and international science systems, role definition and leadership responsibilities as well as time management, work-life-balance and compatibility of family and an academic career. The program is designed to fit the requirements of the different phases of qualification.

We also provide individual support through counseling and coaching. We accompany you for example in decision-making processes, in preparing you for your next career step, and in challenging situations of your everyday academic life. At the level of university organization, we offer consulting for process design and structural development of junior researchers.

Our team consists currently of six staff members. The five consultants and coaches have different disciplinary backgrounds and combine expertise in the field of science with many years of consulting experience. We combine different and complementary approaches in our counseling methods and offer expertise in the areas of career advancement and staff development, university teaching, international science systems, intercultural competence, and gender and diversity competence. The in-house coaching at all career levels is conducted by certified coaches. We ensure the quality of our counseling and coaching and continuously pursue further education and training. To support you individually and efficiently, we cooperate closely with other service units of the university.



## What does the Academic Staff Development Team offer?

The Academic Staff Development Team offers a variety of support services related to your career. Our offer includes:

- **Professional Career Counseling and Coaching:** Our career counselors will advise you on all matters relating to your academic career and career development, e.g. in job-related decision-making processes, when assuming new managerial responsibilities, in the planning and financing of a study or research stay abroad, in addressing challenging phases in your qualification process or in questions of university teaching. Depending on the issue, consultation takes place in a single consultation, in a longer-term individual coaching or in a peer-coaching format.
- **Course Program:** You may gain or improve science-related competencies in our interdisciplinary seminars and workshops. In our information sessions and lectures, we will inform you about the German and international science systems. To obtain or improve teachings skills, we offer you the “Baden-Wuerttemberg Certificate of Higher Education”.
- **Information and Orientation:** Our website provides a wide range of information for your academic career. You will find current announcements about scholarships, positions in academia, awards and programs related to the funding of research. All information of the University of Konstanz pertaining to qualification and a career in science, are gathered in the Doctoral Students Portal, the Postdoctoral Portal as well as the Portal for Newly Appointed Professors.
- **Consultation to the University** and their institutions on structural development and process design in the promotion of junior researchers.

We will continue to further develop and expand our services according to current requirements and we look forward to your feedback.

## What target groups do we address with our service offer?

Our approach includes systematic career support and human resources development for all junior researchers at the University of Konstanz. In this sense, the Academic Staff Development provides services for all junior scientists at the University of Konstanz, regardless of whether they are employed as research staff or whether they are working with other financing models at our university. Addressed are junior researchers at all levels of qualification - from students who are interested in pursuing a doctorate, to doctoral students and postdoctoral fellows to junior research group leaders and junior professors. In the area of teaching, lecturers and academic (senior) councilors, and private lecturers also belong to our target group. We particularly focus on the promotion of women on their way to professorship and on promoting international mobility.

# Veranstaltungsprogramm

## Übersicht Veranstaltungen für Promovierende Overview of Courses for Doctoral Students

Laufend nach Absprache	<b>Schreibberatung für Promovierende</b>	16
jeden letzten Freitag im Monat, ab 28.10.2011	<b>Schreibgruppe für Promovierende</b>	17
Mittwochs, ab 19.10.2011	<b>Deutsch für den Wissenschaftsalltag</b> – Sprechstunde für Promovierende, Postdocs und GastwissenschaftlerInnen aus dem Ausland	18
Termine nach Absprache	<b>English Skills in Academia</b>	19
Donnerstag, 6.10.2011 Freitag, 7.10.2011	<b>Konfliktmanagement im Hochschulalltag</b> – Praxistipps für WissenschaftlerInnen	47
Donnerstag, 03.11.2011 Freitag, 04.11.2011	<b>Advanced Presentation Skills:</b> How to Engage the Listener into your Talk	20
Donnerstag, 03.11.2011	<b>Die Kunst des Antragschreibens:</b> Forschungsförderung für NachwuchswissenschaftlerInnen	21
Freitag, 07.11.2011 Samstag, 08.11.2011 Freitag, 27.01.2012 Samstag, 28.01.2012	<b>Fit für die Lehre</b> – Hochschuldidaktische Grundlagen 1 + 2	22
Donnerstag, 10.11.2011	<b>Introduction to the German Higher Education System and Sources of Funding</b>	23
Mittwoch, 23.11.2011 - Samstag, 26.11.2011	<b>Welcome Week für Promovierende</b>	24
Donnerstag, 24.11.2011	<b>Introduction to the German Higher Education System and Sources of Funding</b>	23
Donnerstag, 24.11.2011	<b>Promotion und Karriere</b>	25
Donnerstag, 24.11.2011	<b>Wie bewerbe ich mich um ein Promotionsstipendium?</b>	26
Donnerstag, 24.11.2011	<b>Science and Industry: Base for Innovations</b>	27
Freitag, 25.11.2011 Samstag, 26.11.2011	<b>Projekt Dissertation</b>	28
Donnerstag, 08.12.2011	<b>Wege in die USA und zurück:</b> Fördermöglichkeiten für NachwuchswissenschaftlerInnen	29

# Course Program

Freitag, 09.12.2011	<b>Gremientätigkeit als Baustein einer wissenschaftlichen Karriere</b>	30
Freitag, 09.12.2011 Samstag, 10.12.2011	<b>Interkulturelle Kompetenz im Umgang mit Studierenden aus China</b>	31
Dienstag, 13.12.2011	<b>Gesprächsführung in Arbeitsgruppen</b>	32
Donnerstag, 19.01.2012	<b>Per aspera ad astra:</b> Entscheidung für die Promotion	33
Donnerstag, 19.01.2012 Freitag, 20.01.2012	<b>Erfolgreich Drittmittelanträge schreiben</b>	34
Freitag, 20.01.2012	<b>Von der Bewerbungsmappe bis zum Portfoliomanagement</b> – Kompetenzen erfolgreich kommunizieren	35
Donnerstag, 02.02.2012 Freitag, 03.02.2012	<b>Writing Successful Grant Proposals</b>	36
Donnerstag, 09.02.2012 Freitag, 10.02.2012	<b>Disputationstraining</b>	37
Donnerstag, 09.02.2012 Freitag, 10.02.2012	<b>Sprechstunden effektiv betreuen</b>	38
Donnerstag, 01.03.2012	<b>Successfully Communicating Within German Academic Culture</b>	39
Donnerstag, 01.03.2012 Freitag, 02.03.2012	<b>Problemorientiertes Lernen</b> – Mit 8 Schritten schwierige Fälle lösen	40
Freitag, 23.03.2012 Samstag, 24.03.2012 Freitag, 29.06.2012 Samstag, 30.06.2012	<b>Fit für die Lehre</b> – Hochschuldidaktische Grundlagen 1 + 2	22
Mittwoch, 28.03.2012 Donnerstag, 29.03.2012	<b>Die Welt als Lernraum</b> – Exkursionsdidaktik	41
Laufend	<b>Hochschuldidaktik über Mittag</b>	42

## Übersicht Veranstaltungen für Postdocs

### Overview of Courses for Postdocs

Termine nach Absprache	<b>English Skills in Academia</b>	44
Mittwochs, ab 19.10.2011	<b>Deutsch für den Wissenschaftsalltag</b> – Sprechstunde für Promovierende, Postdocs und GastwissenschaftlerInnen aus dem Ausland	45
Termine nach Absprache, Kick-off-Treffen: Donnerstag, 27.10.2011	<b>Kollegiales Schreibcoaching für Drittmittelanträge</b>	46
Donnerstag, 6.10.2011 Freitag, 7.10.2011	<b>Konfliktmanagement im Hochschulalltag</b> – Praxistipps für WissenschaftlerInnen	47
Donnerstag, 03.11.2011 Freitag, 04.11.2011	<b>Advanced Presentation Skills:</b> How to Engage the Listener into your Talk	48
Donnerstag, 03.11.2011	<b>Die Kunst des Antragschreibens:</b> Forschungsförderung für NachwuchswissenschaftlerInnen	49
Freitag, 07.11.2011 Samstag, 08.11.2011 Freitag, 27.01.2012 Samstag, 28.01.2012	<b>Fit für die Lehre</b> – Hochschuldidaktische Grundlagen 1 + 2	50
Donnerstag, 10.11.2011	<b>Introduction to the German Higher Education System and Sources of Funding</b>	51
Donnerstag, 24.11.2011	<b>Science and Industry: Base for Innovations</b>	52
Donnerstag, 08.12.2011	<b>Wege in die USA und zurück:</b> Fördermöglichkeiten für NachwuchswissenschaftlerInnen	53
Mittwoch, 07.12.2011	<b>Planning your Scientific Career</b>	54
Freitag, 09.12.2011	<b>Gremientätigkeit als Baustein einer wissenschaftlichen Karriere</b>	55
Freitag, 09.12.2011 Samstag, 10.12.2011	<b>Interkulturelle Kompetenz im Umgang mit Studierenden aus China</b>	56
Dienstag, 17.12.2011	<b>Führung über Mittag:</b> Personalauswahl in der Wissenschaft	57

Donnerstag, 19.01.2012 Freitag, 20.01.2012	<b>Erfolgreich Drittmittelanträge schreiben</b>	58
Freitag, 20.01.2011	<b>Von der Bewerbungsmappe bis zum Portfoliomanagement</b> – Kompetenzen erfolgreich kommunizieren	59
Donnerstag, 02.02.2012 Freitag, 03.02.2012	<b>Writing Successful Grant Proposals</b>	60
Donnerstag, 09.02.2012 Freitag, 10.02.2012	<b>Sprechstunden effektiv betreuen</b>	61
Donnerstag, 01.03.2012	<b>Successfully Communicating Within German Academic Culture</b>	62
Donnerstag, 01.03.2012 Freitag, 02.03.2012	<b>Problemorientiertes Lernen</b> – Mit 8 Schritten schwierige Fälle lösen	63
Donnerstag, 15.03.2012 Freitag, 16.03.2012	<b>Mitarbeiterführung an der Hochschule</b>	64
Freitag, 23.03.2012 Samstag, 24.03.2012 Freitag, 29.06.2012 Samstag, 30.06.2012	<b>Fit für die Lehre</b> – Hochschuldidaktische Grundlagen 1 + 2	50
Mittwoch, 28.03.2012 Donnerstag, 29.03.2012	<b>Die Welt als Lernraum</b> – Exkursionsdidaktik	65
Laufend	<b>Hochschuldidaktik über Mittag</b>	66

## Kinderbetreuung

Für Kinder von sechs Monaten bis vier Jahren wird während der Veranstaltungen in der Regel Kinderbetreuung angeboten. Die Kosten übernimmt das Academic Staff Development. Bitte melden Sie Ihren Betreuungsbedarf unbedingt vier Wochen vorher an.

## Übersicht Veranstaltungen in Englisch für Promovierende Overview of Courses in English for Doctoral Students

tbd	<b>English Skills in Academia</b>	19
Thu, 03 November, 2011 Fri, 04 November, 2011	<b>Advanced Presentation Skills:</b> How to Engage the Listener into your Talk	20
Thu, 10 November, 2011	<b>Introduction to the German Higher Education System and Sources of Financial Support</b>	23
Thu, 24 November, 2011	<b>Introduction to the German Higher Education System and Sources of Financial Support</b>	23
Thu, 24 November, 2011	<b>Science and Industry: Base for Innovations</b>	27
Thu, 02 February, 2012 Fri, 03 February, 2012	<b>Writing Successful Grant Proposals</b>	36
Thu, 01 March, 2012	<b>Successfully Communicating Within German Academic Culture</b>	39

## Übersicht Veranstaltungen in Englisch für Postdocs Overview of Courses in English for Postdocs

tbd	<b>English Skills in Academia</b>	44
Thu, 03 November, 2011 Fri, 04 November, 2011	<b>Advanced Presentation Skills:</b> How to Engage the Listener into your Talk	48
Thu, 10 November, 2011	<b>Introduction to the German Higher Education System and Sources of Financial Support</b>	51
Thu, 24 November, 2011	<b>Science and Industry: Base for Innovations</b>	52
Wed, 07 December, 2011 Thu, 08 December, 2011	<b>Planning your Scientific Career for Postdocs</b>	54
Thu, 02 February, 2012 Fri, 03 February, 2012	<b>Writing Successful Grant Proposals</b>	60
Thu, 01 March, 2012	<b>Successfully Communicating Within German Academic Culture</b>	62

## Childcare

Childcare is usually available for children age six months to four years for the duration of the course. The cost will be covered by the Academic Staff Development Unit. Please register four weeks in advance.



## Veranstaltungen für Promovierende Courses for Doctoral Students



## Laufendes Angebot

### Schreibberatung für Promovierende

**Zielgruppe:** Promovierende


Die Schreibberatung ist ein Unterstützungsangebot für alle DoktorandInnen, die eine Dissertation planen oder bereits daran arbeiten – egal ob Sie sich im Anfangs-, Fortgeschrittenen- oder Endstadium befinden. Angesprochen sind sowohl Promovierende, die eine „klassische“ Arbeit verfassen als auch solche, die sich im Rahmen einer kumulativen Promotion, also über das Schreiben und Veröffentlichen mehrerer wissenschaftlicher Aufsätze, qualifizieren. Durch Vermittlung von Schreibtechniken und Umgang mit Schwierigkeiten und Hindernissen möchten wir Sie dabei unterstützen, Ihre Arbeit erfolgreich abzuschließen.

Inhalt in Stichpunkten:

- Beratung zu Aufbau und Struktur wissenschaftlicher Texte (Themenfindung, Fragestellung, Gliederungsmodelle, Argumentation), vorbereitenden Techniken (Recherchieren, Lesen und Exzerpieren), Umgang mit Zitaten und zur stilistischen Überarbeitung
- Vorstellung kreativer Schreibtechniken bzw. Methoden zum aktivierenden Schreiben
- Vermittlung von Strategien zum Umgang mit Schwierigkeiten und Hürden (Motivationsprobleme, Zeit- und Ressourcenplanung/ Schreiben bei wenig Zeit, Schreibblockaden)
- Tipps für einen konstruktiven Umgang mit Feedback und Kritik von Seiten der Betreuungspersonen bzw. GutachterInnen
- Literatur- und Ressourcenhinweise zum Selbststudium; Beratung zur Entwicklung persönlicher Schreibstrategien

### Informationen zur Anmeldung

<b>Referentin:</b>	Daniela Hrzán, M.A., Academic Staff Development, Universität Konstanz
<b>Termin:</b>	nach Absprache
<b>Raum:</b>	V 608
<b>Kostenbeitrag:</b>	kein Kostenbeitrag
<b>Kinderbetreuung:</b>	nein
<b>Ansprechperson:</b>	Daniela Hrzán, M.A.
<b>Anmeldung:</b>	<a href="http://www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops">www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops</a>



## Fortlaufender Kurs Schreibgruppe für Promovierende

**Zielgruppe:** Promovierende

Dieses Angebot richtet sich an Promovierende aller Fachbereiche in jeder Phase ihres Schreibprozesses. In monatlich stattfindenden Treffen werden ca. drei kurze Textbeiträge aus verschiedenen Arbeiten, die zuvor allen Teilnehmern zugänglich gemacht werden, systematisch und unter Anleitung besprochen. Besondere Aufmerksamkeit wird dabei auf die Gesichtspunkte gerichtet, die der Verfasser des Textbeitrages selbst den anderen Teilnehmern zuvor mitgeteilt hat (bspw. der Aufbau des Textes, die Verständlichkeit der Sprache auch für Fachfremde, die Gliederung der Arbeit als Ganzes, die richtige Schwerpunktsetzung, der „rote Faden“ etc.). Die Erfahrung hat gezeigt, dass insbesondere der Blick von anderen – auch und gerade fachfremden – Promovierenden auf die eigene Arbeit wertvoll sein kann und man auch an Texten von anderen sehr viel für den eigenen Schreibprozess lernen, Blockaden überwinden und neue Impulse gewinnen kann.

### Informationen zur Anmeldung

<b>Trainerin:</b>	Pamela Seifert, Mag. jur., Universität Konstanz
<b>Termin:</b>	ab 28. Oktober 2011, jeden letzten Freitag im Monat, 14.00-17.00 Uhr
<b>Raum:</b>	V 738
<b>Kostenbeitrag:</b>	kein Kostenbeitrag
<b>Max. Teilnehmerzahl:</b>	10
<b>Kinderbetreuung:</b>	nein
<b>Ansprechperson:</b>	Dipl.-Psych. Silke Hell
<b>Anmeldung:</b>	<a href="http://www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops">www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops</a>

## Laufendes Angebot

### Deutsch für den Wissenschaftsalltag

#### – Sprechstunde für Promovierende, Postdocs und GastwissenschaftlerInnen aus dem Ausland

**Zielgruppe:** Promovierende und Postdocs

Die Sprechstunde „Deutsch für den Wissenschaftsalltag“ ist ein Angebot, das sich vorrangig an NachwuchswissenschaftlerInnen aus dem Ausland richtet. Promovierende und Postdocs sind dabei gleichermaßen angesprochen. Ziel der Sprechstunde ist es, individuell auf Ihre spezifischen Bedürfnisse als internationale NachwuchswissenschaftlerInnen an der Universität Konstanz einzugehen und den Umgang mit Deutsch als Wissenschaftssprache anhand konkreter Frage- und Problemstellungen zu üben und zu vervollkommen.

Inhalt in Stichpunkten:

- gemeinsame Überarbeitung von bereits geschriebenen Anträgen oder Formularen, ebenso Abstracts für Tagungen oder Fachveröffentlichungen
- gemeinsame Überarbeitung Ihrer E-Mails und Klärung allgemeiner Fragen zu schriftlichen Umgangsformen im Wissenschaftsbereich
- gemeinsame Bearbeitung von Fragen zu Grammatik und Wortschatz, die sich aus Ihrem Arbeitsalltag ergeben und die von Ihnen vorbereitet sein sollten (in Form von Beispielen oder einer „Frageliste“)
- Orientierung für ein Selbststudium der Deutschen Sprache, Empfehlungen von Text und Grammatikbüchern, Beratung für persönliche Lernstrategien

## Informationen zur Anmeldung

<b>Trainerin:</b>	Dipl.-Soz. Claudia Kersten, Sprachlehrinstitut, Universität Konstanz
<b>Termin:</b>	mittwochs, 16.00-18.00 Uhr, ab 19. Oktober 2011 bis zum Semesterende
<b>Raum:</b>	H 244
<b>Kostenbeitrag:</b>	30 Euro pro Person für bis zu drei Konsultationen
<b>Kinderbetreuung:</b>	nein
<b>Ansprechperson:</b>	Daniela Hrzán, M.A.
<b>Anmeldung:</b>	<a href="http://www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops">www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops</a>



## Course

### English Skills in Academia

**Target Group:** Doctoral students and postdoctoral researchers

Critical practical skills learned by doing (and by having fun doing so). The most important principles for each topic are briefly introduced, immediately practiced in large or small groups, and debriefed to reflectively ensure understanding. Where possible each principle includes intercultural aspects, suggestions for further reading, and suggestions for practice and further self-development conclude each session. A key outcome is that each participant acquires the critical vocabulary and phrases they need to apply what is learned in polished English. Trainers personalize seminars by integrating participant expectations collected via email prior to each seminar.

The following topics will be covered in separate sessions as soon as four people have registered:

- Chairing Academic Meetings
- Effective Academic Conference Communication
- Win-win Academic Negotiating
- Easier Clearer Academic Writing

If you are interested to participate, please register at [www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops](http://www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops). We will do our best to arrange dates and times that suit all interested participants.

## Registration Information

<b>Trainer:</b>	Alexander Harmsen, M.A., Konstanz
<b>Date:</b>	Dates will be arranged as soon as four people have registered.
<b>Room No.:</b>	tba
<b>Cost:</b>	15 Euro per class
<b>Max. Participants:</b>	8
<b>Childcare:</b>	Not available
<b>Contact Person:</b>	Dipl.-Kff. Regina Kiefer; <a href="mailto:regina.kiefer@uni-konstanz.de">regina.kiefer@uni-konstanz.de</a>
<b>Registration:</b>	<a href="http://www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops">www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops</a>

## Workshop

### Advanced Presentation Skills:

### How to Engage the Listener into your Talk

**Target group:** Doctoral students and postdoctoral researchers


This is an activity-based workshop led by theatre professionals whose expertise is in helping the speaker effectively communicate the importance of the work and the core message in the talk. Repetition is a key aspect of the training so that participants can strengthen the narrative, the emotional tone and the physicality of the talk in order to define and support the speaker's own dynamic style. While perfecting public-speaking skills, the seminar also offers participants practical strategies with which to tailor a general scientific talk to various audiences and settings.

Contents in brief:

- Preparing the introduction and conclusion of a talk in English
- Engaging the audience into one's talk
- Affirming the strengths and individual style of the speaker
- Improving body language
- Developing the narrative arc of the talk

## Registration Information

<b>Trainer:</b>	Ric Oquita, M.A., New York/Berlin
<b>Date:</b>	Thursday, 03 November, 2011, 10:00 am – 6:00 pm, Friday, 04 November, 2011, 9:00 am – 5:00 pm
<b>Room No.:</b>	K 7
<b>Cost:</b>	30 Euro
<b>Max. Participants:</b>	12
<b>Childcare:</b>	Please register four weeks in advance.
<b>Contact Person:</b>	Dipl.-Kff. Regina Kiefer; <a href="mailto:regina.kiefer@uni-konstanz.de">regina.kiefer@uni-konstanz.de</a>
<b>Registration:</b>	<a href="http://www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops">www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops</a>



## Informationsveranstaltung

### Die Kunst des Antragschreibens: Forschungsförderung für NachwuchswissenschaftlerInnen

Eine Veranstaltung des Forschungssupports der Universität Konstanz

**Zielgruppe:** Postdocs und fortgeschrittene Promovierende

Das Einwerben von Drittmitteln für die eigene Forschung wird in Zeiten knapper Kassen immer wichtiger für WissenschaftlerInnen. Dieser Vortrag stellt kurz die wichtigsten Fördermöglichkeiten in Deutschland vor, gibt Tipps zur erfolgreichen Antragstellung, informiert über Begutachtungsverfahren und erläutert, wo Sie weitere Unterstützung beim Antragschreiben erhalten. Sie erfahren, wie Sie die passende Fördererinstitution für Ihr Projekt finden, wo Sie Ihre eigene Stelle einwerben können und welche Fehler Sie vermeiden sollten. Ein besonderer Fokus wird auf Programmen für NachwuchswissenschaftlerInnen liegen.

Inhalt in Stichpunkten:

- Forschungsförderlandschaft in Deutschland
- Antragstruktur
- Kriterien der Begutachtung
- Hilfen bei der Antragstellung

## Informationen zur Anmeldung

<b>Referentinnen:</b>	Imke Fries, Ass. jur., Dr. des. Stefanie Preuß, Forschungssupport, Universität Konstanz
<b>Termin:</b>	Donnerstag, 03. November 2011, 17.00-19.00 Uhr
<b>Raum:</b>	V 738
<b>Kostenbeitrag:</b>	kein Kostenbeitrag
<b>Max. Teilnehmerzahl:</b>	20
<b>Ansprechperson:</b>	Dr. des. Stefanie Preuß; stefanie.preuss@uni-konstanz.de
<b>Anmeldung:</b>	forschungssupport@uni-konstanz.de

## Workshop

### Fit für die Lehre – Hochschuldidaktische Grundlagen I + 2

In Kooperation mit dem Hochschuldidaktikzentrum Baden-Württemberg

**Zielgruppe:** Promovierende, Postdocs, ProfessorInnen

In dieser viertägigen Veranstaltung (2 x 2 Tage) stehen die Grundlagen des didaktischen Handelns in der universitären Lehre im Mittelpunkt. Die TeilnehmerInnen erwerben didaktisch-methodisches Wissen über das Zusammenspiel von Lehren und Lernen. Sie beschäftigen sich mit den Fragen, welchen Bedingungen Lehr-/Lernprozesse unterliegen und wie diese unter dem Anspruch einer teilnehmer- und handlungsorientierten Lehre gestaltet werden können. Interaktion mit und Motivation von Studierenden sind also zentrale Bezugspunkte der Veranstaltung.

Darüber hinaus werden die TeilnehmerInnen angeregt, sich mit ihren eigenen Lehr- und Lernerfahrungen auseinander zu setzen. Sie reflektieren ihre Rolle als Lehrende/r an einer Universität und erfahren, wie sie in der Lehre auf andere wirken.

Mit Hilfe erfahrungsorientierter Methoden (z.B. Lehrsimulationen) wird das bisherige Handeln in Lehrsituationen analysiert. Außerdem bietet die Veranstaltung Gelegenheit, neue Handlungsweisen zu entwickeln und auszuprobieren.

## Informationen zur Anmeldung

<b>Trainer:</b>	Dr. Michael Fischer, Freiburg
<b>Termin:</b>	Montag, 07. November 2011, und Dienstag, 08. November 2011, (Teil I) und Freitag, 27. Januar 2012, und Samstag, 28. Januar 2012, (Teil II), Freitag, 23. März 2012, und Samstag, 24. März 2012, (Teil I) und Freitag, 29. Juni 2012, und Samstag, 30. Juni 2012, (Teil II), jeweils 9.00-17.00 Uhr
<b>Raum:</b>	wird noch bekanntgegeben
<b>Kostenbeitrag:</b>	300 Euro
<b>Max. Teilnehmerzahl:</b>	14
<b>Kinderbetreuung:</b>	Betreuungsbedarf 4 Wochen vorher anmelden!
<b>Ansprechperson:</b>	Dipl.-Verw.Wiss. Cornelia Brand
<b>Anmeldung:</b>	<a href="http://www.hdz-bawue.de">www.hdz-bawue.de</a>





## Information Session

# Introduction to the German Higher Education System and Sources of Funding

In cooperation with the Welcome Center, University of Konstanz

**Target group:** Doctoral students and postdoctoral researchers

The goal of this seminar is to provide an overview of the basic structures and most important institutions within the German education and higher education system. The course introduces the different categories of higher education institutions and discusses the Excellence Initiative of the Federal Republic of Germany as well as the latest developments in educational policies. In addition, we look at the structures that are characteristic for the German higher education system in contrast to other systems of education and introduce funding programs that target junior researchers from abroad.

Contents in brief:

- Structures and institutions of the German education and higher education system
- The Excellence Initiative and current debates about educational policies and reforms
- Funding schemes at the University of Konstanz (e.g. Zukunftscolleg, Young Scholars Fund, Office of Gender Equality and Family Affairs)
- Research support from the most important national funding organizations and foundations (e.g. DAAD, Alexander von Humboldt Foundation, DFG)

## Registration Information

<b>Lecturers:</b>	Dr. Johannes Dingler, Welcome Center, University of Konstanz, Daniela Hrzán, M.A., Academic Staff Development, University of Konstanz
<b>Date:</b>	Thursday, 10 November, 2011, 1:00 - 5:00 pm, or Thursday, 24 November, 2011, 9:00 - 12:00 am (24 November: for doctoral students as part of the Welcome Week)
<b>Room No.:</b>	V 1001
<b>Cost:</b>	None
<b>Max. Participants:</b>	50
<b>Childcare:</b>	Please register four weeks in advance.
<b>Contact Person:</b>	Daniela Hrzán, M.A.
<b>Registration:</b>	<a href="http://www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops">www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops</a>

## Veranstaltungsreihe

### Welcome Week für Promovierende

**Zielgruppe:** Promovierende in der Anfangsphase

Das Academic Staff Development veranstaltet erstmals eine Welcome Week für Promovierende der Universität Konstanz in der Anfangsphase aus allen Fachrichtungen. Ziel der Veranstaltung ist es, beginnende Promovierende an der Universität offiziell und in einem festlichen Rahmen willkommen zu heißen und sie beim Start in eine erfolgreiche Promotionsphase durch Kompetenzvermittlung und ein begleitendes Beratungs- und Serviceangebot zu unterstützen.

Den Auftakt bildet ein festlicher Empfangsabend, der mit einer offiziellen Begrüßung der Promovierenden durch den Rektor der Universität beginnt. Danach werden Vertreter der Professorenschaft, des Mittelbaus und des Academic Staff Development verschiedene Aspekte des Themas Promotion an der Universität Konstanz beleuchten. Beim anschließenden Apéro haben die Promovierenden die Gelegenheit, ihre wichtigsten Ansprechpersonen aus den verschiedenen Serviceeinrichtungen kennen zu lernen und erste Kontakte untereinander zu knüpfen.

In den darauf folgenden Tagen erwerben die Promovierenden durch Vorträge, Informationsveranstaltungen und Seminare ein Basiswissen und die wichtigsten Grundkompetenzen für die Planung und den erfolgreichen Beginn ihrer Promotion an der Universität Konstanz.

Weitere Informationen über den Ablauf finden Sie unter [www.asd.uni-konstanz.de/aktuelles/welcome-week](http://www.asd.uni-konstanz.de/aktuelles/welcome-week).

### Informationen zur Anmeldung

<b>ReferentInnen:</b>	Diverse
<b>Termin:</b>	Begrüßungsabend: Mittwoch, 23. November 2011, 17.00-20.00 Uhr
<b>Seminare + Vorträge:</b>	Donnerstag, 24. November 2011, bis Samstag, 26. November 2011, 9.00-17.00 Uhr
<b>Raum:</b>	K 7
<b>Kostenbeitrag:</b>	kein Kostenbeitrag
<b>Max. Teilnehmerzahl:</b>	50
<b>Kinderbetreuung:</b>	nein
<b>Ansprechperson:</b>	Dipl.-Psych. Silke Hell
<b>Anmeldung:</b>	<a href="http://www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops">www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops</a>



## Informationsveranstaltung Promotion und Karriere

Im Rahmen der Welcome Week für Promovierende

**Zielgruppe:** Promotionsinteressierte und Promovierende

Die Entscheidung für eine Promotion eröffnet Ihnen ein hoch spannendes aber auch hoch komplexes und herausforderndes wissenschaftliches Arbeitsfeld und will sorgfältig getroffen sein. Ziel dieser Veranstaltung ist es, Ihnen ein realistisches Bild über die Anforderungen zu vermitteln, die an Sie als DoktorandIn gestellt werden, Ihnen die Karrierewege in der Wissenschaft aufzuzeigen und zu diskutieren, welche alternativen Karrierewege es gibt.

Inhalt in Stichpunkten:

- Motive für die Promotion
- Karrierewege in die Wissenschaft
- Alternative Karrierewege
- Berufliche Zukunftsaussichten

## Informationen zur Anmeldung

<b>Referentin:</b>	Dipl.-Psych. Silke Hell, Academic Staff Development, Universität Konstanz
<b>Termin:</b>	Donnerstag, 24. November 2011, 13.00-15.00 Uhr
<b>Raum:</b>	K 7
<b>Kostenbeitrag:</b>	kein Kostenbeitrag
<b>Max. Teilnehmerzahl:</b>	30
<b>Kinderbetreuung:</b>	nein
<b>Ansprechperson:</b>	Dipl.-Psych. Silke Hell
<b>Anmeldung:</b>	<a href="http://www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops">www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops</a>

## Informationsveranstaltung

### Wie bewerbe ich mich um ein Promotionsstipendium?

Im Rahmen der Welcome Week für Promovierende

**Zielgruppe:** Promotionsinteressierte und Promovierende

Die Entscheidung für eine Promotion wirft schnell die Frage auf, wie der Lebensunterhalt finanziert werden kann, während geforscht und die Dissertation verfasst wird. Ein häufig beschrittener Weg ist, ein Promotionsstipendium zu beantragen. In diesem Vortrag lernen Sie die wichtigsten Stipendienggeber kennen und erfahren, worauf es bei einer erfolgreichen Bewerbung ankommt.

Inhalt in Stichpunkten:

- Wer vergibt Promotionsstipendien?
- Ein Überblick über die wichtigsten Förderorganisationen
- Wie finde ich das passende Stipendium?
- Strategien der erfolgreichen Bewerbung

Besonderheiten der Stipendienvergabe nach dem LGFG:

- Wer kann die Förderung in Anspruch nehmen?
- Wie und wann muss die Bewerbung um ein Stipendium erfolgen?
- Wie werden die Stipendien vergeben?
- Worauf kommt es tatsächlich an?

## Informationen zur Anmeldung

<b>Referentinnen:</b>	Dipl.-Psych. Silke Hell, Academic Staff Development, Universität Konstanz
<b>Termin:</b>	Donnerstag, 24. November 2011, 15.00-16.30 Uhr
<b>Raum:</b>	K 7
<b>Kostenbeitrag:</b>	kein Kostenbeitrag
<b>Max. Teilnehmerzahl:</b>	30
<b>Kinderbetreuung:</b>	nein
<b>Ansprechperson:</b>	Dipl.-Psych. Silke Hell
<b>Anmeldung:</b>	<a href="http://www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops">www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops</a>



## Seminar

### Science and Industry: Base for Innovations

In cooperation with the Welcome Center, University of Konstanz

**Target group:** Doctoral students and postdoctoral researchers

The cooperation of science and industry is an essential precondition for the development and application of new products and processes (innovations). These innovations are crucial for a competitive and future-oriented economy and so also for employment and prosperity. The seminar sets out to introduce the ways in which science and economy are closely intertwined within the innovation process. It furthermore attempts to provide an overview of the most important structures and players in the field (science, industry, innovation, innovation services and public promotion agencies).

Contents in brief:

- Overview of the different ways in which cooperation between science and industry can be realized, e.g. joint research projects (contract research), the employment of academic staff and students in R&D departments, the use of scientific laboratories and equipment for analyses and tests, spin-offs from science for the realization of new products and processes
- Public promotion programs that support cooperation between science and industry, e.g. from the EU, federal and state governments of Germany
- The role of universities and research organizations (e.g. the Fraunhofer-Gesellschaft for contract research) in realizing joint innovation projects from science and industry

## Registration Information

<b>Lecturer:</b>	Dipl.-Verw.Wiss. Uwe Gundrum, Konstanz
<b>Date:</b>	Thursday, 24 November, 2011, 2:00 – 6:00 pm
<b>Room No.:</b>	Y 310
<b>Cost:</b>	None
<b>Max. Participants:</b>	30
<b>Childcare:</b>	Please register four weeks in advance.
<b>Contact Person:</b>	Daniela Hrzán, M.A.
<b>Registration:</b>	<a href="http://www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops">www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops</a>

## Workshop Projekt Dissertation

Im Rahmen der Welcome Week für Promovierende

**Zielgruppe:** Promovierende in der Anfangsphase

Sie wissen nicht, wo Sie anfangen sollen? Effiziente Arbeitstechniken und Ordnungsstrategien sind ein entscheidender Faktor, um das kreative Chaos zu meistern und die Doktorarbeit beständig voranzutreiben.

Dieser Workshop für Promovierende in der Anfangsphase vermittelt grundlegende Arbeitsstrategien und -techniken zur Organisation des Forschungsprozesses.

Inhalt in Stichpunkten:

- Grundlagen der Arbeitsplatzgestaltung und der Schaffung von Ordnungssystemen
- Computergestützte Literaturverwaltung
- Selbstreflexive Arbeitsorganisation
- Zeitmanagement

## Informationen zur Anmeldung

<b>Trainerin:</b>	Prof. Dr. Anna Lipphardt, Universität Freiburg
<b>Termin:</b>	Freitag, 25. November 2011, 13.00-18.00 Uhr Samstag, 26. November 2011, 9.00-17.00 Uhr
<b>Raum:</b>	H 305
<b>Kostenbeitrag:</b>	30 Euro
<b>Max. Teilnehmerzahl:</b>	12
<b>Kinderbetreuung:</b>	Betreuungsbedarf 4 Wochen vorher anmelden!
<b>Ansprechperson:</b>	Dipl.-Psych. Silke Hell
<b>Anmeldung:</b>	<a href="http://www.asd.uni-konstanz/seminare-workshops">www.asd.uni-konstanz/seminare-workshops</a>



## Informationsveranstaltung

### Wege in die USA und zurück:

### Fördermöglichkeiten für NachwuchswissenschaftlerInnen

**Zielgruppe:** Promovierende und Postdocs

Unabhängig davon, ob es sich um einen kurzen oder längeren Forschungsaufenthalt handelt – die USA sind nach wie vor eine attraktive Station für deutsche NachwuchswissenschaftlerInnen aller Disziplinen und Qualifizierungsstufen. Ziel der Informationsveranstaltung ist es, die unterschiedlichen Fördermöglichkeiten für Promovierende und Postdocs vorzustellen, eine erste Orientierung innerhalb der Vielfalt der Angebote zu ermöglichen und Unterstützung bei der Vorbereitung und Planung eines USA-Aufenthalts zu geben.

Inhalt in Stichpunkten:

- Förderprogramme für die USA von deutscher Seite (Hochschulpartnerschaften der Universität Konstanz, Finanzierung von Forschungs- und Lehraufhalten, Konferenzreisen, Rückkehrstipendien)
- Fördermöglichkeiten für USA-Aufenthalte von US-amerikanischer Seite (Visiting Scholar-Programme, Stipendien von Universitäten und Forschungseinrichtungen)
- Informationsangebote, Bewerbungstipps

## Informationen zur Anmeldung

<b>Referentin:</b>	Daniela Hrzán, M.A., Academic Staff Development, Universität Konstanz
<b>Termin:</b>	Donnerstag, 08. Dezember 2011 10.00-12.00 Uhr Schwerpunkt: Fördermöglichkeiten für Promovierende 14.00-16.00 Uhr Schwerpunkt: Fördermöglichkeiten für Postdocs
<b>Raum:</b>	K 7
<b>Kostenbeitrag:</b>	kein Kostenbeitrag
<b>Max. Teilnehmerzahl:</b>	30
<b>Kinderbetreuung:</b>	Betreuungsbedarf 4 Wochen vorher anmelden!
<b>Ansprechperson:</b>	Daniela Hrzán, M.A.
<b>Anmeldung:</b>	<a href="http://www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops">www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops</a>

## Workshop

### Gremientätigkeit als Baustein einer wissenschaftlichen Karriere

In Kooperation mit dem Referat für Gleichstellung und Familienförderung der Universität Konstanz

**Zielgruppe:** Promovierende und Postdocs – exklusiv für Frauen!

Wissenschaftlerinnen auf dem Weg zu einer wissenschaftlichen Karriere stehen häufig vor einem Dilemma: der so genannten ‚rush hour‘ des Lebens. Es wird von ihnen erwartet, dass sie besondere wissenschaftliche Leistungen vollbringen, ausgezeichnet publizieren, Drittmittel einwerben und zudem Familie und Beruf unter einen Hut bringen. In dieser Situation empfinden viele von ihnen Anfragen nach einer Mitwirkung in Gremien und somit nach einer internen Positionierung als zusätzliche Bürde mit ungewissem Nutzen.

Dieses Seminar zielt darauf ab, gemeinsam zu erarbeiten, an welchen Stellen sich eine Mitwirkung in universitären Gremien sowie Gremien der wissenschaftlichen Selbstverwaltung lohnt, wo Fallstricke lauern können und wie jede Wissenschaftlerin sich mit ihren eigenen Anliegen und Zielsetzungen in solchen Zusammenhängen erfolgreich positionieren kann. Das Seminar ist durch eine vorherige CV-Analyse auf die Anliegen der teilnehmenden Wissenschaftlerinnen zugeschnitten.

Inhalt in Stichpunkten:

- Analyse von wichtigen Bausteinen einer wissenschaftlichen Karriere im Allgemeinen und der Bedeutung von Gremienmitwirkung im Besonderen
- Vermittlung von Kenntnissen über Gremien an der Universität Konstanz sowie im deutschen Forschungssystem, ihre jeweilige Funktion und Bedeutung
- Erarbeiten eines selbstsicheren, souveränen Auftritts in internen Zusammenhängen – insbesondere in Gremien – um Inhalte und die eigene Person besonders in schwierigen Gesprächssituationen überzeugend zu präsentieren

## Informationen zur Anmeldung

<b>Referentin:</b>	Dr. Beate Scholz, Köln
<b>Termin:</b>	Freitag, 09. Dezember 2011, 9.30-17.00 Uhr
<b>Raum:</b>	B 602
<b>Kostenbeitrag:</b>	30 Euro
<b>Max. Teilnehmerzahl:</b>	10
<b>Kinderbetreuung:</b>	Betreuungsbedarf 4 Wochen vorher anmelden!
<b>Ansprechperson:</b>	Dr. Bettina Duval
<b>Anmeldung:</b>	<a href="http://www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops">www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops</a>





## Workshop

### Interkulturelle Kompetenz im Umgang mit Studierenden aus China

In Kooperation mit dem Hochschuldidaktikzentrum Baden-Württemberg

**Zielgruppe:** Promovierende, Postdocs, ProfessorInnen

Chinesische StudentInnen bilden seit Jahren die größte Gruppe der ausländischen Studierenden an deutschen Hochschulen. Sie sind jedoch nur wenig in das deutsche Hochschulleben integriert; viele von ihnen haben mit erheblichen Studienproblemen zu kämpfen. Die Ursachen dafür liegen zum einen darin, dass die chinesischen Studierende andere Ziele an das Studium, andere Einstellungen zu den Dozenten und ein anderes Studien- und Lernverhalten mitbringen. Zum anderen haben die meisten deutschen Dozenten keine Kenntnisse über die Erwartungen und speziellen Verhaltensweisen ihrer chinesischen StudentInnen. Viele Beratungen und Lehrsituationen scheitern, weil deutsche Lehrende und chinesische Lernende mit den unterschiedlichen Bildungskulturen nicht zurechtkommen. Die Kenntnis chinesischer Bildungskulturen sowie der sensible Umgang mit anderen Verhaltensmustern – sog. interkulturelle Kompetenz – stellen eine wichtige Schlüsselqualifikation für Lehrende an Hochschulen dar.

Inhalt in Stichpunkten:

- Kenntnis und Reflexion der eigenen akademischen Konventionen und Traditionen,
- Besonderheiten des Lehrens, Lernens und Schreibens in der chinesischen Kultur,
- Sensibilität für chinesische Verhaltensmuster und kulturelle Andersartigkeiten,
- Hinweise für den kultursensiblen Umgang mit Chinesen in Lehre und Beratung.

## Informationen zur Anmeldung

<b>Trainer:</b>	Dr. Dietrich von Queis
<b>Termin:</b>	Freitag, 09. Dezember 2011, 9.00-17.00 Uhr, Samstag, 10. Dezember 2011, 9.00-17.00 Uhr
<b>Raum:</b>	Y 310
<b>Kostenbeitrag:</b>	50 Euro (gefördert durch die Robert-Bosch-Stiftung)
<b>Max. Teilnehmerzahl:</b>	12
<b>Kinderbetreuung:</b>	Betreuungsbedarf 4 Wochen vorher anmelden!
<b>Ansprechperson:</b>	Dipl.-Verw.Wiss. Cornelia Brand
<b>Anmeldung:</b>	<a href="http://www.hdz-bawue.de">www.hdz-bawue.de</a>

## Workshop

### Gesprächsführung in Arbeitsgruppen

**Zielgruppe:** Promovierende

Einen Teil Ihres wissenschaftlichen Alltags verbringen Sie in Teams oder Arbeitsgruppen. Dabei fällt Ihnen auf, wie schwierig es ist, in Besprechungen mit TeilnehmerInnen mit unterschiedlichen Interessen und in unterschiedlichen Hierarchiestufen so zu kommunizieren, dass eine für alle Beteiligten nutzbringende Zusammenarbeit gewährleistet wird und am Ende tragfähige Ergebnisse herauskommen.

Dieses Seminar zeigt Ihnen Wege, wie Sie sich in Besprechungen auch unter schwierigen Umständen behaupten können und wie Sie Gespräche und Arbeitsprozesse steuern und moderieren können.

Inhalt in Stichpunkten:

- Wirkungsvolle Kommunikation
- Moderationstechniken
- Umgang mit Interessenskonflikten

### Informationen zur Anmeldung

<b>Trainerin:</b>	Dipl.-Psych. Silke Hell, Academic Staff Development, Universität Konstanz
<b>Termin:</b>	Dienstag, 13. Dezember 2011, 9.00-17.00 Uhr
<b>Raum:</b>	Y 310
<b>Kostenbeitrag:</b>	30 Euro
<b>Max. Teilnehmerzahl:</b>	12
<b>Kinderbetreuung:</b>	Betreuungsbedarf 4 Wochen vorher anmelden!
<b>Ansprechperson:</b>	Dipl.-Psych. Silke Hell
<b>Anmeldung:</b>	<a href="http://www.asd.uni-konstanz/seminare-workshops">www.asd.uni-konstanz/seminare-workshops</a>



## Vortrag

### Per aspera ad astra: Entscheidung für die Promotion

In Kooperation mit dem Career Service der Universität Konstanz

**Zielgruppe:** Promotionsinteressierte und Promovierende

Sie stehen kurz vor dem Studienabschluss und überlegen sich, ob eine Promotion für Sie in Frage kommt? Oder Sie haben bereits mit der Promotion angefangen und sind sich unsicher, ob diese Entscheidung richtig war? Dieser Vortrag hilft Ihnen, die richtige Entscheidung zu treffen oder zu überprüfen, ob Sie auf dem richtigen Weg sind. Ziel der Veranstaltung ist es, ein realistisches Bild über die Anforderungen zu vermitteln, die an Sie als DoktorandIn gestellt werden.

Inhalt in Stichpunkten:

- Warum promovieren? Wie wichtig ist der Dokortitel für mich persönlich bzw. für meine berufliche Zukunft?
- Welche Voraussetzungen muss ich erfüllen?
- Was sollte ich bedenken? (Rahmen, Formales, Zeit)
- Welche Finanzierungsmöglichkeiten gibt es?
- Was ist ein Exposé? Wozu dient es?

## Informationen zur Anmeldung

<b>Referentin:</b>	Dipl.-Psych. Silke Hell, Academic Staff Development, Universität Konstanz
<b>Termin:</b>	Donnerstag, 19. Januar 2012, 18.15 Uhr
<b>Raum:</b>	C 358
<b>Kostenbeitrag:</b>	kein Kostenbeitrag
<b>Max. Teilnehmerzahl:</b>	30
<b>Kinderbetreuung:</b>	nein
<b>Ansprechperson:</b>	Dipl.-Psych. Silke Hell
<b>Anmeldung:</b>	<a href="http://www.asd.uni-konstanz/seminare-workshops">www.asd.uni-konstanz/seminare-workshops</a>

## Workshop

### Erfolgreich Drittmittelanträge schreiben

In Kooperation mit dem Forschungssupport der Universität Konstanz

**Zielgruppe:** Postdocs und fortgeschrittene Promovierende

Dieser praxisorientierte Kurs richtet sich an NachwuchswissenschaftlerInnen aller Fachbereiche, die für ihre Forschungsprojekte Drittmittel einwerben möchten und wenig oder keine Erfahrung darin haben. An zwei Tagen lernen Sie, wie Sie den richtigen Förderer für Ihr Projekt finden, wie Sie Ihre Forschungsfrage formulieren und Projektziele definieren, worauf es beim Antragschreiben ankommt, wie Sie ein überzeugendes Budget erstellen, welche Fehler Sie vermeiden sollten und wie Sie die Begutachtung bestehen. In praktischen Übungen verfassen Sie bereits erste Teile Ihres eigenen Antragsentwurfs und diskutieren diese in der Gruppe. Hierfür sollten Sie möglichst schon eine Projektidee mitbringen.

Inhalt in Stichpunkten:

- Fördermöglichkeiten suchen und finden
- Forschungsfrage formulieren und Ziele definieren
- Einen Antrag planen und schreiben
- Das Budget erstellen
- Häufige Fehler vermeiden
- Die Begutachtung bestehen

### Informationen zur Anmeldung

<b>Trainerin:</b>	Dr. des. Stefanie Preuß, Forschungssupport, Universität Konstanz
<b>Termin:</b>	Donnerstag, 19. Januar 2012, 9.00-17.00 Uhr, Freitag, 20. Januar 2012, 9.00-17.00 Uhr
<b>Raum:</b>	Y 229
<b>Kostenbeitrag:</b>	30 Euro
<b>Max. Teilnehmerzahl:</b>	10
<b>Kinderbetreuung:</b>	Betreuungsbedarf vier Wochen vorher anmelden!
<b>Ansprechperson:</b>	Dr. des. Stefanie Preuß; stefanie.preuss@uni-konstanz.de
<b>Anmeldung:</b>	<a href="http://www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops">www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops</a>



## Workshop

### Von der Bewerbungsmappe bis zum Portfoliomanagement – Kompetenzen erfolgreich kommunizieren

In Kooperation mit MuT – Mentoring und Training und dem Referat für Gleichstellung und Familienförderung der Universität Konstanz

**Zielgruppe:** Promovierende und Postdocs – exklusiv für Frauen!

Die eigenen Kompetenzen zu erkennen, zu dokumentieren und zu kommunizieren ist insbesondere im Zuge akademischer Bewerbungen immer wieder eine Herausforderung. In einem Portfolio bisher Erreichtes in Forschung, Lehre und Selbstverwaltung zusammenzustellen, hilft aber auch dabei, sich über wissenschaftliche Schwerpunktsetzung und ggf. auch Schwachstellen klar zu werden. Im Seminar erlernen Sie die Kunst, Ihre Leistungen vorteilhaft zu präsentieren und für die eigene Profilbildung zu nutzen.

Inhalt in Stichpunkten:

- Wissen was zählt: vom Nutzen eines guten Portfolios für die akademische Karriere
- Kompetenzfelder in Forschung, Lehre und Selbstverwaltung: Erwerben – Beschreiben – „Bedienen“
- Persönliches Portfolio: Meine Kompetenzen entdecken und zeigen, erweitern und ergänzen

## Informationen zur Anmeldung

<b>Referentinnen:</b>	Prof. Dr. Katharina Holzinger, Universität Konstanz, Dr. Dagmar Höppel, MuT – Mentoring und Training, Dr. Agnes Speck, Universität Heidelberg, Dipl.-Psych. Silke Hell, Academic Staff Development, Universität Konstanz
<b>Termin:</b>	Freitag, 20. Januar, 9.30-17.00 Uhr
<b>Raum:</b>	F 423
<b>Kostenbeitrag:</b>	65 Euro (Rückerstattung für Nachwuchswissenschaftlerinnen aus Konstanz möglich; Überweisungsbestätigung und Teilnahmebestätigung einreichen bei Dr. Bettina Duval)
<b>Max. Teilnehmerzahl:</b>	15
<b>Kinderbetreuung:</b>	Betreuungsbedarf vier Wochen vorher anmelden!
<b>Ansprechperson:</b>	Dipl.-Psych. Silke Hell
<b>Anmeldung:</b>	Direkt bei »MuT-Mentoring und Training«: <a href="http://www.mut-programm.de">www.mut-programm.de</a>

## Workshop

### Writing Successful Grant Proposals

In cooperation with the Research Support Services, University of Konstanz

**Target group:** Postdoctoral researchers and advanced doctoral students

This praxis-oriented course is open to postdoctoral and advanced doctoral researchers from all disciplines who plan to write a grant proposal for their research project in English and have little or no experience in proposal writing. In these two days, you will learn how to find the right funding agency for your project, how to formulate your research question and define your objectives, what matters most in writing grant proposals, how to draft a convincing budget, which pitfalls to avoid and how to pass the review process. In small exercises you will write parts of your draft proposal and discuss them within the group. Please bring your own project idea for this.

Contents in brief:

- Seeking and finding funding
- Formulating a research question and defining objectives
- Planning and writing a proposal
- Drafting a budget
- Avoiding common pitfalls
- Passing the review process

### Registration Information

<b>Trainer:</b>	Dr. des. Stefanie Preuss, Research Support Services, University of Konstanz
<b>Date:</b>	Thursday, 2 February, 2012, 9.00 am - 5.00 pm, Friday, 3 February, 2012, 9.00 am - 5.00 pm
<b>Room No.:</b>	Y 229
<b>Cost:</b>	30 Euro
<b>Max. Participants:</b>	10
<b>Childcare:</b>	Please register four weeks in advance.
<b>Contact person:</b>	Dr. des. Stefanie Preuß; stefanie.preuss@uni-konstanz.de
<b>Registration:</b>	<a href="http://www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops">www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops</a>



## Workshop Disputationstraining

**Zielgruppe:** Promovierende

Ziel des Workshops ist es, Sie als DoktorandIn bei der effektiven inhaltlichen Vorbereitung auf Ihre Disputation zu coachen, indem Ihre Präsentations- und Überzeugungsfähigkeit trainiert werden. Antwortstrategien auf typische Fragen, die im Rahmen der Disputation gestellt werden, werden praktisch eingeübt. Darüber hinaus erhalten die Sie Informationen über den formalen Ablauf, sowie über die spezielle Form der Prüfungssituation.

Die TeilnehmerInnen werden gebeten, einen dreiminütigen Überblick sowie Präsentationsmaterialien Ihrer Dissertation mitzubringen. Sie erhalten ein differenziertes Videofeedback, das ihre Stärken verdeutlicht sowie kurzfristig umsetzbare Verbesserungsmöglichkeiten aufzeigt.

Inhalt in Stichpunkten:

- Effektive Vorbereitung
- Überzeugend und motiviert die eigene Leistung vorstellen
- Videofeedback
- Umgang mit Nervosität und Aufregung
- Reaktionsstrategien auf schwierige Fragen
- Motivation für den Endspurt
- Informationen zum formalen Verfahren und speziellen Prüfungssituation

## Informationen zur Anmeldung

<b>Trainerin:</b>	Dr. Nicole Eulenburg, Köln
<b>Termin:</b>	Donnerstag, 09. Februar 2012, 9.00-17.00 Uhr, Freitag, 10. Februar 2012, 9.00-17.00 Uhr
<b>Raum:</b>	V 837
<b>Kostenbeitrag:</b>	30 Euro
<b>Max. Teilnehmerzahl:</b>	12
<b>Kinderbetreuung:</b>	Betreuungsbedarf vier Wochen vorher anmelden!
<b>Ansprechperson:</b>	Dipl.-Psych. Silke Hell
<b>Anmeldung:</b>	<a href="http://www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops">www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops</a>

## Workshop

### Sprechstunden effektiv betreuen

In Kooperation mit dem Hochschuldidaktikzentrum Baden-Württemberg

**Zielgruppe:** Promovierende, Postdocs, ProfessorInnen

Sprechstundengespräche mit Studierenden stellen für Hochschullehrende nicht selten einen eher lästigen Pflichttermin dar. Ihre beruflichen Belastungen und der Zeitdruck sind erheblich. Dennoch stellt sich bei Lehrenden immer mal das Gefühl ein, das ein oder andere Sprechstundengespräch hätte besser verlaufen können. Dieses Seminar gibt Gelegenheit, ihren Umgang mit Sprechstundensituationen zu reflektieren.

Inhalt in Stichpunkten:

- Effektive Organisation der Sprechstunde
- Zielorientierte Gesprächsführung
- Erarbeitung kommunikativer Strategien
- Training von schwierigen Gesprächssituationen

### Informationen zur Anmeldung

<b>Trainerin:</b>	Dipl.-Päd. Eva-Maria Schuhmacher, Hagen
<b>Termin:</b>	Donnerstag, 09. Februar 2012, 9.00-17.00 Uhr, Freitag, 10. Februar 2012, 9.00-17.00 Uhr
<b>Raum:</b>	V 1001 und V 1002
<b>Kostenbeitrag:</b>	150 Euro
<b>Max. Teilnehmerzahl:</b>	12
<b>Kinderbetreuung:</b>	Betreuungsbedarf 4 Wochen vorher anmelden!
<b>Ansprechperson:</b>	Dipl.-Verw.Wiss. Cornelia Brand
<b>Anmeldung:</b>	<a href="http://www.hdz-bawue.de">www.hdz-bawue.de</a> (ab Mitte November 2011)





## Workshop

### Successfully Communicating Within German Academic Culture

**Target group:** Doctoral students and postdoctoral researchers from abroad with a maximum of two years living experience in Germany

Academic culture is a part of the general culture in which it takes place. Doctoral students and postdocs from other cultures, therefore, might find some particularities of the scientific culture familiar while feeling confused by differences in expectations and response from colleagues and faculty. This workshop focuses on aspects of cultural interaction in the German academic context. The workshop's objective is to understand the underlying workings of cultural interactions, symbolic meanings and expectations. On this basis, personal experiences and questions will be discussed in order to gain orientation and adjust one's own behavior. Participants are expected to be fluent in English and willing to contribute to the workshop by sharing their own experiences.

Content in brief:

- Communication patterns in comparison
- Underlying values in communication and behavior
- Getting the message across: being authentic and understood
- Discussion of own experiences with regard to German academic culture within and outside of the University of Konstanz

## Registration Information

<b>Trainer:</b>	Dr. Anette Hammerschmidt, Munich
<b>Date:</b>	Thursday, 01 March, 2012, 9:00 am – 5:30 pm
<b>Room No.:</b>	Y 310
<b>Cost:</b>	30 Euro
<b>Max. Participants:</b>	12
<b>Childcare:</b>	Please register four weeks in advance.
<b>Contact Person:</b>	Daniela Hrzán, M.A.
<b>Registration:</b>	<a href="http://www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops">www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops</a>

## Workshop

### Problemorientiertes Lernen

#### – Mit 8 Schritten schwierige Fälle lösen

In Kooperation mit dem Hochschuldidaktikzentrum Baden-Württemberg

**Zielgruppe:** Promovierende, Postdocs, ProfessorInnen

Das POL (Problemorientiertes Lernen) ist ein didaktisches Vorgehen zur gezielten Erarbeitung von Lerninhalten in Kleingruppen. Es besteht aus einer Kombination von Kleingruppendiskussion und Selbststudium. Die Kleingruppenarbeit findet dabei unter der Anleitung eines Dozenten/einer Dozentin bzw. der Studierenden selbst statt. Es eignet sich insbesondere für reformierte und innovative Studiengänge, in denen der Erwerb des geforderten Workloads eigenverantwortliche Lernphasen der Studierenden integriert.

Inhaltliche Themenschwerpunkte

- Die methodischen Merkmale des POL
- Umgang mit Fallbeispielen
- Gestaltung der Selbststudienphase
- Die Feedbackfunktion der POL-Moderatorin/des POL-Moderators
- Die Phasen zur Einführung von POL in den Unterricht.

## Informationen zur Anmeldung

<b>Trainer:</b>	Stefan Braun, M.A., Tübingen
<b>Termin:</b>	Donnerstag, 01. März 2012, 9.00-17.00 Uhr, Freitag, 02. März 2012, 9.00-17.00 Uhr
<b>Raum:</b>	V 1001
<b>Kostenbeitrag:</b>	150 Euro
<b>Max. Teilnehmerzahl:</b>	12
<b>Kinderbetreuung:</b>	Betreuungsbedarf 4 Wochen vorher anmelden!
<b>Ansprechperson:</b>	Dipl.-Verw.Wiss. Cornelia Brand
<b>Anmeldung:</b>	<a href="http://www.hdz-bawue.de">www.hdz-bawue.de</a> (ab Mitte November 2011)



## Workshop

### Die Welt als Lernraum – Exkursionsdidaktik

In Kooperation mit dem Hochschuldidaktikzentrum Baden-Württemberg

**Zielgruppe:** Promovierende, Postdocs, ProfessorInnen

Die unmittelbare Begegnung mit dem realen Lerngegenstand vor Ort ist das Herzstück einer Exkursion. „Dieser Gruppenausflug zu wissenschaftlichen und Bildungszwecken“ (Brockhaus 2006: 640) ist traditionellerweise Bestandteil v.a. natur- und raumwissenschaftlicher Studiengänge wie Geographie, Biologie usw. Doch auch in vielen anderen Fachrichtungen bietet sich diese methodische Großform der Lerngestaltung an. Der Workshop geht der Frage nach, wie das Lernen außerhalb des Vorlesungssaals bzw. Seminarraums didaktisch und methodisch gestaltet werden kann und wie die Besonderheit der Begegnung mit dem realen Lerngegenstand für eine Kompetenzerweiterung bei den Studierenden genutzt werden kann.

Inhalt in Stichpunkten:

- Intentionen von Exkursionen
- Definition des Lerngegenstandes und der Lernziele
- Gestaltung des Lernprozesses
- Phasen einer Exkursion
- Umgang mit der Exkursionsleiterrolle und Gruppenprozessen

## Informationen zur Anmeldung

<b>Referentinnen:</b>	Dipl.-Verw.Wiss. Cornelia Brand, Dr. Nikolaus Zahnen, Abteilung für Akademische Angelegenheiten, Universität Konstanz
<b>Termin:</b>	Mittwoch, 28. März 2012, 9.00-17.00 Uhr, Donnerstag, 29. März 2012, 9.00-17.00 Uhr
<b>Raum:</b>	P 603
<b>Kostenbeitrag:</b>	150 Euro
<b>Max. Teilnehmerzahl:</b>	14
<b>Kinderbetreuung:</b>	Betreuungsbedarf 4 Wochen vorher anmelden!
<b>Ansprechperson:</b>	Dipl.-Verw.Wiss. Cornelia Brand
<b>Anmeldung:</b>	<a href="http://www.hdz-bawue.de">www.hdz-bawue.de</a> (ab Mitte November 2011)

## Veranstaltungsreihe Hochschuldidaktik über Mittag

Die Veranstaltungsreihe „Hochschuldidaktik über Mittag“ bietet Ihnen einen Einblick in verschiedene Themen rund um die Hochschullehre. Alle Lehrenden der Universität Konstanz sind dazu sehr herzlich eingeladen. Damit die Hochschuldidaktik in kleinen Häppchen gut bekommt, bieten wir Ihnen solche während der Veranstaltung an. Getränke und Brezeln werden von uns bereitgestellt, Sie dürfen gerne auch Ihr eigenes Vesper mitbringen!

Datum	Thema	DozentIn
27.10.2011	Das Lehrportfolio	Kathrin Futter
08.12.2011	Teaching beyond borders: Interkulturelle Kompetenz	Dr. Dietrich von Queis
Dezember 2011	Lehrforschung wird Praxis: kooperatives Lernen und Kooperatives Prüfen	Cornelia Brand
Januar 2012	Blocklehrveranstaltungen – ein Best Practice-Beispiel	Frederik Trettin
Januar 2012	Selbstevaluation	Dr. Christine Abele

### Informationen zur Anmeldung

<b>Kostenbeitrag:</b>	kein Kostenbeitrag
<b>Ansprechperson:</b>	Dipl.-Verw.Wiss. Cornelia Brand
<b>Anmeldung:</b>	keine Anmeldung erforderlich!

## Veranstaltungen für Postdocs Courses for Postdocs



## Course

### English Skills in Academia

**Target Group:** Doctoral students and postdoctoral researchers

Critical practical skills learned by doing (and by having fun doing so). The most important principles for each topic are briefly introduced, immediately practiced in large or small groups, and debriefed to reflectively ensure understanding. Where possible each principle includes intercultural aspects, suggestions for further reading, and suggestions for practice and further self-development conclude each session. A key outcome is that each participant acquires the critical vocabulary and phrases they need to apply what is learned in polished English. Trainers personalize seminars by integrating participant expectations collected via email prior to each seminar.

The following topics will be covered in separate sessions as soon as four people have registered:

- Chairing Academic Meetings
- Effective Academic Conference Communication
- Win-win Academic Negotiating
- Easier Clearer Academic Writing

If you are interested to participate, please register at [www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops](http://www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops). We will do our best to arrange dates and times that suit all interested participants.

## Registration Information

<b>Trainer:</b>	Alexander Harmsen, M.A., Konstanz
<b>Date:</b>	Dates will be arranged as soon as four people have registered.
<b>Room No.:</b>	tba
<b>Cost:</b>	15 Euro per class
<b>Max. Participants:</b>	8
<b>Childcare:</b>	Not available
<b>Contact Person:</b>	Dipl.-Kff. Regina Kiefer; <a href="mailto:regina.kiefer@uni-konstanz.de">regina.kiefer@uni-konstanz.de</a>
<b>Registration:</b>	<a href="http://www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops">www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops</a>



## Laufendes Angebot

### Deutsch für den Wissenschaftsalltag

#### – Sprechstunde für Promovierende, Postdocs und GastwissenschaftlerInnen aus dem Ausland

**Zielgruppe:** Promovierende und Postdocs

Die Sprechstunde „Deutsch für den Wissenschaftsalltag“ ist ein Angebot, das sich vorrangig an NachwuchswissenschaftlerInnen aus dem Ausland richtet. Promovierende und Postdocs sind dabei gleichermaßen angesprochen. Ziel der Sprechstunde ist es, individuell auf Ihre spezifischen Bedürfnisse als internationale NachwuchswissenschaftlerInnen an der Universität Konstanz einzugehen und den Umgang mit Deutsch als Wissenschaftssprache anhand konkreter Frage- und Problemstellungen zu üben und zu vervollkommen.

Inhalt in Stichpunkten:

- gemeinsame Überarbeitung von bereits geschriebenen Anträgen oder Formularen, ebenso Abstracts für Tagungen oder Fachveröffentlichungen
- gemeinsame Überarbeitung Ihrer E-Mails und Klärung allgemeiner Fragen zu schriftlichen Umgangsformen im Wissenschaftsbereich
- gemeinsame Bearbeitung von Fragen zu Grammatik und Wortschatz, die sich aus Ihrem Arbeitsalltag ergeben und die von Ihnen vorbereitet sein sollten (in Form von Beispielen oder einer „Frageliste“)
- Orientierung für ein Selbststudium der Deutschen Sprache, Empfehlungen von Text und Grammatikbüchern, Beratung für persönliche Lernstrategien

## Informationen zur Anmeldung

<b>Trainerin:</b>	Dipl.-Soz. Claudia Kersten, Sprachlehrinstitut, Universität Konstanz
<b>Termin:</b>	Mittwochs, 16.00-18.00 Uhr, ab 19. Oktober 2011 bis zum Semesterende
<b>Raum:</b>	H 244
<b>Kostenbeitrag:</b>	30 Euro pro Person für bis zu drei Konsultationen
<b>Kinderbetreuung:</b>	nein
<b>Ansprechperson:</b>	Daniela Hrzán, M.A.
<b>Anmeldung:</b>	<a href="http://www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops">www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops</a>

## Fortlaufender Kurs

### Kollegiales Schreibcoaching für Drittmittelanträge

Ein Angebot des Forschungssupports der Universität Konstanz

**Zielgruppe:** Postdocs

Das Angebot richtet sich an PostdoktorandInnen aller Fachbereiche, die an einem Drittmittelantrag arbeiten und bereits erste Erfahrungen mit dem Antragschreiben haben. NachwuchswissenschaftlerInnen ohne Antrags Erfahrung wird die Teilnahme an den Workshops „Erfolgreich Drittmittelanträge schreiben“ oder „Writing Successful Grant Proposals“ empfohlen. In regelmäßigen Kolloquien stellen alle TeilnehmerInnen ihre Antragsentwürfe vor, die unter Anleitung in einer Kleingruppe diskutiert und anhand gängiger Begutachungskriterien bewertet werden. Eine Beraterin des Forschungssupports moderiert die Sitzungen, führt in die Begutachungskriterien ein und gibt Hinweise zur formalen Gestaltung der Anträge. Alle TeilnehmerInnen erhalten so eine ausführliche Rückmeldung zu ihren Antragsentwürfen. Diese Form der Beratung hilft, durch kollegiales Feedback den eigenen Antrag zu optimieren und durch die Bewertung fremder Anträge einen kritischen Gutachterblick zu entwickeln. Pro Treffen wird ein Antragsentwurf diskutiert. Um Kontinuität, Vertraulichkeit und wechselseitigen Erfahrungsaustausch zu gewährleisten, ist eine feste Gruppe mit regelmäßiger Teilnahme erforderlich. In einem Kick-Off-Treffen wird in die Vorgehensweise eingeführt, es werden Hinweise zur erfolgreichen Antragstellung gegeben und die Termine für die anschließenden Treffen festgelegt.

Inhalt in Stichpunkten:

- Einführung in das kollegiale Schreibcoaching
- Hinweise zur erfolgreichen Antragstellung
- Einführung in die Begutachungskriterien
- Vorstellung, Diskussion und Bewertung der Antragsentwürfe aller TeilnehmerInnen

### Informationen zur Anmeldung

<b>Moderatorin:</b>	Dr. des. Stefanie Preuß, Forschungssupport, Universität Konstanz
<b>Kick-Off-Treffen:</b>	Donnerstag, 27. Oktober 2011, 16.15-17.45 Uhr, weitere Termine werden bei diesem Treffen vereinbart
<b>Raum:</b>	Y 229
<b>Kostenbeitrag:</b>	kein Kostenbeitrag
<b>Max. Teilnehmerzahl:</b>	10
<b>Ansprechperson:</b>	Dr. des. Stefanie Preuß; stefanie.preuss@uni-konstanz.de
<b>Anmeldung:</b>	stefanie.preuss@uni-konstanz.de





## Workshop

### Konfliktmanagement im Hochschulalltag – Praxistipps für Wissenschaftlerinnen

In Kooperation mit MuT – Mentoring und Training und dem Referat für Gleichstellung und Familienförderung der Universität Konstanz

**Zielgruppe:** Promovierende und Postdocs – exklusiv für Frauen!

Als Nachwuchswissenschaftlerin sind Sie mittendrin in der Hochschulhierarchie: Sie sind für ein eigenes Projekt verantwortlich, arbeiten einer Professorin/einem Professor zu und betreuen selbst Studierende, Hilfskräfte und ggf. Promovierende: eine komplexe Situation, mit oft widersprüchlichen Anforderungen. Um hier fair agieren und gleichzeitig die eigenen Interessen wahren zu können, ist es hilfreich, Konflikte frühzeitig zu erkennen und lösungsorientiert zu bearbeiten.

Inhalt in Stichpunkten:

- Vermittlung der wesentlichen Grundlagen des Konfliktmanagements und der Gesprächspsychologie anhand typischer Kontroversen aus dem Hochschulalltag
- Erarbeitung von situativ passenden Strategien
- Training des Einsatzes der Strategien

## Informationen zur Anmeldung

<b>Trainerinnen:</b>	Dr. Dagmar Höppel, Universität Stuttgart, Dr. Agnes Speck, Universität Heidelberg, Dipl.-Päd. Sabinja Klink, Tübingen
<b>Termin:</b>	Donnerstag, 06. Oktober 2011, 10.30 Uhr bis Freitag, 07. Oktober 2011, 16.30 Uhr
<b>Raum:</b>	Haus Insel Reichenau, Markusstraße 15, 78479 Reichenau
<b>Kostenbeitrag:</b>	130 Euro (inkl. Übernachtung und Verpflegung) Die Universität Konstanz stellt 3 kostenlose Plätze (Rückerstattung der Kursgebühr) in diesem Kurs zur Verfügung. Bitte fragen Sie nach Verfügbarkeit per Mail <a href="mailto:bettina.duval@uni-konstanz.de">bettina.duval@uni-konstanz.de</a> .
<b>Max. Teilnehmerzahl:</b>	15
<b>Kinderbetreuung:</b>	Betreuungsbedarf 4 Wochen vorher anmelden!
<b>Ansprechperson:</b>	Dr. Bettina Duval
<b>Anmeldung:</b>	Direkt bei „MuT – Mentoring und Training“: <a href="http://www.mut-programm.de">www.mut-programm.de</a>

## Workshop

### Advanced Presentation Skills:

### How to Engage the Listener into your Talk

**Target group:** Doctoral students and postdoctoral researchers


This is an activity-based workshop led by theatre professionals whose expertise is in helping the speaker effectively communicate the importance of the work and the core message in the talk. Repetition is a key aspect of the training so that participants can strengthen the narrative, the emotional tone and the physicality of the talk in order to define and support the speaker's own dynamic style. While perfecting public-speaking skills, the seminar also offers participants practical strategies with which to tailor a general scientific talk to various audiences and settings.

Contents in brief:

- Preparing the introduction and conclusion of a talk in English
- Engaging the audience into one's talk
- Affirming the strengths and individual style of the speaker
- Improving body language
- Developing the narrative arc of the talk

## Registration Information

<b>Trainer:</b>	Ric Oquita, M.A., New York/Berlin
<b>Date:</b>	Thursday, 03 November, 2011, 10:00 am – 6:00 pm, Friday, 04 November, 2011, 9:00 am – 5:00 pm
<b>Room No.:</b>	K 7
<b>Cost:</b>	30 Euro
<b>Max. Participants:</b>	12
<b>Childcare:</b>	Please register four weeks in advance
<b>Contact Person:</b>	Dipl.-Kff. Regina Kiefer; <a href="mailto:regina.kiefer@uni-konstanz.de">regina.kiefer@uni-konstanz.de</a>
<b>Registration:</b>	<a href="http://www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops">www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops</a>



## Informationsveranstaltung

### Die Kunst des Antragschreibens: Forschungsförderung für NachwuchswissenschaftlerInnen

Eine Veranstaltung des Forschungssupports der Universität Konstanz

**Zielgruppe:** Postdocs und fortgeschrittene Promovierende

Das Einwerben von Drittmitteln für die eigene Forschung wird in Zeiten knapper Kassen immer wichtiger für WissenschaftlerInnen. Dieser Vortrag stellt kurz die wichtigsten Fördermöglichkeiten in Deutschland vor, gibt Tipps zur erfolgreichen Antragstellung, informiert über Begutachtungsverfahren und erläutert, wo Sie weitere Unterstützung beim Antragschreiben erhalten. Sie erfahren, wie Sie die passende Fördererinstitution für Ihr Projekt finden, wo Sie Ihre eigene Stelle einwerben können und welche Fehler Sie vermeiden sollten. Ein besonderer Fokus wird auf Programmen für NachwuchswissenschaftlerInnen liegen.

Inhalt in Stichpunkten:

- Forschungsförderlandschaft in Deutschland
- Antragstruktur
- Kriterien der Begutachtung
- Hilfen bei der Antragstellung

## Informationen zur Anmeldung

<b>Referentinnen:</b>	Imke Fries, Ass. jur., Dr. des. Stefanie Preuß, Forschungssupport, Universität Konstanz
<b>Termin:</b>	Donnerstag, 03. November 2011, 17.00-19.00 Uhr
<b>Raum:</b>	V 738
<b>Kostenbeitrag:</b>	kein Kostenbeitrag
<b>Max. Teilnehmerzahl:</b>	20
<b>Ansprechperson:</b>	Dr. des. Stefanie Preuß; stefanie.preuss@uni-konstanz.de
<b>Anmeldung:</b>	forschungssupport@uni-konstanz.de

## Workshop

### Fit für die Lehre – Hochschuldidaktische Grundlagen I + 2

In Kooperation mit dem Hochschuldidaktikzentrum Baden-Württemberg

**Zielgruppe:** Promovierende, Postdocs, ProfessorInnen

In dieser viertägigen Veranstaltung (2 x 2 Tage) stehen die Grundlagen des didaktischen Handelns in der universitären Lehre im Mittelpunkt. Die TeilnehmerInnen erwerben didaktisch-methodisches Wissen über das Zusammenspiel von Lehren und Lernen. Sie beschäftigen sich mit den Fragen, welchen Bedingungen Lehr-/Lernprozesse unterliegen und wie diese unter dem Anspruch einer teilnehmer- und handlungsorientierten Lehre gestaltet werden können. Interaktion mit und Motivation von Studierenden sind also zentrale Bezugspunkte der Veranstaltung.

Darüber hinaus werden die TeilnehmerInnen angeregt, sich mit ihren eigenen Lehr- und Lernerfahrungen auseinander zu setzen. Sie reflektieren ihre Rolle als Lehrende/r an einer Universität und erfahren, wie sie in der Lehre auf andere wirken.

Mit Hilfe erfahrungsorientierter Methoden (z.B. Lehrsimulationen) wird das bisherige Handeln in Lehrsituationen analysiert. Außerdem bietet die Veranstaltung Gelegenheit, neue Handlungsweisen zu entwickeln und auszuprobieren.

## Informationen zur Anmeldung

<b>Trainer:</b>	Dr. Michael Fischer, Freiburg
<b>Termin:</b>	Montag, 07. November 2011, und Dienstag, 08. November 2011, (Teil I) und Freitag, 27. Januar 2012, und Samstag, 28. Januar 2012, (Teil II), Freitag, 23. März 2012, und Samstag, 24. März 2012, (Teil I) und Freitag, 29. Juni 2012, und Samstag, 30. Juni 2012, (Teil II), jeweils 9.00-17.00 Uhr
<b>Raum:</b>	wird noch bekanntgegeben
<b>Kostenbeitrag:</b>	300 Euro
<b>Max. Teilnehmerzahl:</b>	14
<b>Kinderbetreuung:</b>	Betreuungsbedarf 4 Wochen vorher anmelden!
<b>Ansprechperson:</b>	Dipl.-Verw.Wiss. Cornelia Brand
<b>Anmeldung:</b>	<a href="http://www.hdz-bawue.de">www.hdz-bawue.de</a>



## Information Session

### Introduction to the German Higher Education System and Sources of Funding

In cooperation with the Welcome Center, University of Konstanz

**Target group:** Doctoral students and postdoctoral researchers

The goal of this seminar is to provide an overview of the basic structures and most important institutions within the German education and higher education system. The course introduces the different categories of higher education institutions and discusses the Excellence Initiative of the Federal Republic of Germany as well as the latest developments in educational policies. In addition, we look at the structures that are characteristic for the German higher education system in contrast to other systems of education and introduce funding programs that target junior researchers from abroad.

Contents in brief:

- Structures and institutions of the German education and higher education system
- The Excellence Initiative and current debates about educational policies and reforms
- Funding schemes at the University of Konstanz (e.g. Zukunftskolleg, Young Scholars Fund, Office of Gender Equality and Family Affairs)
- Research support from the most important national funding organizations and foundations (e.g. DAAD, Alexander von Humboldt Foundation, DFG)

## Registration Information

<b>Lecturers:</b>	Dr. Johannes Dingler, Welcome Center, University of Konstanz, Daniela Hrzán, M.A., Academic Staff Development, University of Konstanz
<b>Date:</b>	Thursday, 10 November, 2011, 1:00 – 5:00 pm
<b>Room No.:</b>	V 1001
<b>Cost:</b>	None
<b>Max. Participants:</b>	50
<b>Childcare:</b>	Please register four weeks in advance.
<b>Contact Person:</b>	Daniela Hrzán, M.A.
<b>Registration:</b>	<a href="http://www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops">www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops</a>

## Seminar

### Science and Industry: Base for Innovations

In cooperation with the Welcome Center, University of Konstanz

**Target group:** Doctoral students and postdoctoral researchers

The cooperation of science and industry is an essential precondition for the development and application of new products and processes (innovations). These innovations are crucial for a competitive and future-oriented economy and so also for employment and prosperity. The seminar sets out to introduce the ways in which science and economy are closely intertwined within the innovation process. It furthermore attempts to provide an overview of the most important structures and players in the field (science, industry, innovation, innovation services and public promotion agencies).

Contents in brief:

- Overview of the different ways in which cooperation between science and industry can be realized, e.g. joint research projects (contract research), the employment of academic staff and students in R&D departments, the use of scientific laboratories and equipment for analyses and tests, spin-offs from science for the realization of new products and processes
- Public promotion programs that support cooperation between science and industry, e.g. from the EU, federal and state governments of Germany
- The role of universities and research organizations (e.g. the Fraunhofer-Gesellschaft for contract research) in realizing joint innovation projects from science and industry

## Registration Information

<b>Lecturer:</b>	Dipl.-Verw.Wiss. Uwe Gundrum, Konstanz
<b>Date:</b>	Thursday, 24 November, 2011, 2:00 – 6:00 pm
<b>Room No.:</b>	Y 310
<b>Cost:</b>	None
<b>Max. Participants:</b>	30
<b>Childcare:</b>	Please register four weeks in advance.
<b>Contact Person:</b>	Daniela Hrzán, M.A.
<b>Registration:</b>	<a href="http://www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops">www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops</a>



## Informationsveranstaltung

### Wege in die USA und zurück:

### Fördermöglichkeiten für NachwuchswissenschaftlerInnen

**Zielgruppe:** Promovierende und Postdocs

Unabhängig davon, ob es sich um einen kurzen oder längeren Forschungsaufenthalt handelt – die USA sind nach wie vor eine attraktive Station für deutsche NachwuchswissenschaftlerInnen aller Disziplinen und Qualifizierungsstufen. Ziel der Informationsveranstaltung ist es, die unterschiedlichen Fördermöglichkeiten für Promovierende und Postdocs vorzustellen, eine erste Orientierung innerhalb der Vielfalt der Angebote zu ermöglichen und Unterstützung bei der Vorbereitung und Planung eines USA-Aufenthalts zu geben.

Inhalt in Stichpunkten:

- Förderprogramme für die USA von deutscher Seite (Hochschulpartnerschaften der Universität Konstanz, Finanzierung von Forschungs- und Lehraufenthalten, Konferenzen, Rückkehrstipendien)
- Fördermöglichkeiten für USA-Aufenthalte von US-amerikanischer Seite (Visiting Scholar-Programme, Stipendien von Universitäten und Forschungseinrichtungen)
- Informationsangebote, Bewerbungstipps

## Informationen zur Anmeldung

<b>Referentinnen:</b>	Daniela Hrzán, M.A., Academic Staff Development, Universität Konstanz
<b>Termin:</b>	Donnerstag, 08. Dezember 2011 10.00-12.00 Uhr Schwerpunkt: Fördermöglichkeiten für Promovierende 14.00-16.00 Uhr Schwerpunkt: Fördermöglichkeiten für Postdocs
<b>Raum:</b>	K 7
<b>Kostenbeitrag:</b>	kein Kostenbeitrag
<b>Max. Teilnehmerzahl:</b>	30
<b>Kinderbetreuung:</b>	Betreuungsbedarf 4 Wochen vorher anmelden!
<b>Ansprechperson:</b>	Daniela Hrzán, M.A.
<b>Anmeldung:</b>	<a href="http://www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops">www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops</a>

## Workshop

### Planning your Scientific Career

**Target Group:** Postdoctoral researchers

Particularly during the qualification phase following the doctorate, it is important to realistically assess your own qualifications. This enables you to formulate intermediate and long-term career goals within the scope of your own personal planning. Given the many imponderables characteristic to an academic career, this may present quite a challenge. The seminar will first facilitate an “inventory of accomplishments” based on the professional developments. Based on an overview of the frameworks within the academic system and the options of support, concrete steps for a further development of your career will be developed.

Follow-up coaching with the trainer can be scheduled for Thursday, December 8th.

Contents in brief:

- Here I am: Self-fulfillment, career goals and personal concerns
- What are my strengths, where do I see need for development
- What are the highlights of my academic CV
- What is my goal: career development through research support
- Contract with myself

## Registration Information

<b>Trainer:</b>	Dr. Beate Scholz, Cologne
<b>Date:</b>	Wednesday, 07 December, 2011, 9:30 am – 7:00 pm
<b>Room No.:</b>	B 602
<b>Cost:</b>	30 Euro
<b>Max. Participants:</b>	10
<b>Childcare:</b>	Please register four weeks in advance.
<b>Contact Person:</b>	Dipl.-Kff. Regina Kiefer, <a href="mailto:regina.kiefer@uni-konstanz.de">regina.kiefer@uni-konstanz.de</a>
<b>Registration:</b>	<a href="http://www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops">www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops</a>





## Workshop

### Gremientätigkeit als Baustein einer wissenschaftlichen Karriere

In Kooperation mit dem Referat für Gleichstellung und Familienförderung der Universität Konstanz

**Zielgruppe:** Promovierende und Postdocs – exklusiv für Frauen!

Wissenschaftlerinnen auf dem Weg zu einer wissenschaftlichen Karriere stehen häufig vor einem Dilemma: der so genannten ‚rush hour‘ des Lebens. Es wird von ihnen erwartet, dass sie besondere wissenschaftliche Leistungen vollbringen, ausgezeichnet publizieren, Drittmittel einwerben und zudem Familie und Beruf unter einen Hut bringen. In dieser Situation empfinden viele von ihnen Anfragen nach einer Mitwirkung in Gremien und somit nach einer internen Positionierung als zusätzliche Bürde mit ungewissem Nutzen.

Dieses Seminar zielt darauf ab, gemeinsam zu erarbeiten, an welchen Stellen sich eine Mitwirkung in universitären Gremien sowie Gremien der wissenschaftlichen Selbstverwaltung lohnt, wo Fallstricke lauern können und wie jede Wissenschaftlerin sich mit ihren eigenen Anliegen und Zielsetzungen in solchen Zusammenhängen erfolgreich positionieren kann. Das Seminar ist durch eine vorherige CV-Analyse auf die Anliegen der teilnehmenden Wissenschaftlerinnen zugeschnitten.

Inhalt in Stichpunkten:

- Analyse von wichtigen Bausteinen einer wissenschaftlichen Karriere im Allgemeinen und der Bedeutung von Gremienmitwirkung im Besonderen
- Vermittlung von Kenntnissen über Gremien an der Universität Konstanz sowie im deutschen Forschungssystem, ihre jeweilige Funktion und Bedeutung
- Erarbeiten eines selbstsicheren, souveränen Auftritts in internen Zusammenhängen – insbesondere in Gremien – um Inhalte und die eigene Person besonders in schwierigen Gesprächssituationen überzeugend zu präsentieren

## Informationen zur Anmeldung

<b>ReferentIn:</b>	Dr. Beate Scholz, Köln
<b>Termin:</b>	Freitag, 09. Dezember 2011, 9.30-17.00 Uhr
<b>Raum:</b>	B 602
<b>Kostenbeitrag:</b>	30 Euro
<b>Max. Teilnehmerzahl:</b>	10
<b>Kinderbetreuung:</b>	Betreuungsbedarf 4 Wochen vorher anmelden!
<b>Ansprechperson:</b>	Dr. Bettina Duval
<b>Anmeldung:</b>	<a href="http://www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops">www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops</a>

## Workshop

### Interkulturelle Kompetenz im Umgang mit Studierenden aus China

In Kooperation mit dem Hochschuldidaktikzentrum Baden-Württemberg

**Zielgruppe:** Promovierende, Postdocs, ProfessorInnen

Chinesische StudentInnen bilden seit Jahren die größte Gruppe der ausländischen Studierenden an deutschen Hochschulen. Sie sind jedoch nur wenig in das deutsche Hochschulleben integriert; viele von ihnen haben mit erheblichen Studienproblemen zu kämpfen. Die Ursachen dafür liegen zum einen darin, dass die chinesischen Studierende andere Ziele an das Studium, andere Einstellungen zu den Dozenten und ein anderes Studien- und Lernverhalten mitbringen. Zum anderen haben die meisten deutschen Dozenten keine Kenntnisse über die Erwartungen und speziellen Verhaltensweisen ihrer chinesischen StudentInnen. Viele Beratungen und Lehrsituationen scheitern, weil deutsche Lehrende und chinesische Lernende mit den unterschiedlichen Bildungskulturen nicht zurechtkommen. Die Kenntnis chinesischer Bildungskulturen sowie der sensible Umgang mit anderen Verhaltensmustern – sog. interkulturelle Kompetenz – stellen eine wichtige Schlüsselqualifikation für Lehrende an Hochschulen dar.

Inhalt in Stichpunkten:

- Kenntnis und Reflexion der eigenen akademischen Konventionen und Traditionen,
- Besonderheiten des Lehrens, Lernens und Schreibens in der chinesischen Kultur,
- Sensibilität für chinesische Verhaltensmuster und kulturelle Andersartigkeiten,
- Hinweise für den kultursensiblen Umgang mit Chinesen in Lehre und Beratung.

### Informationen zur Anmeldung

<b>Trainer:</b>	Dr. Dietrich von Queis
<b>Termin:</b>	Freitag, 09. Dezember 2011, 9.00-17.00 Uhr, Samstag, 10. Dezember 2011, 9.00-17.00 Uhr
<b>Raum:</b>	Y 310
<b>Kostenbeitrag:</b>	50 Euro (gefördert durch die Robert-Bosch-Stiftung)
<b>Max. Teilnehmerzahl:</b>	12
<b>Kinderbetreuung:</b>	Betreuungsbedarf 4 Wochen vorher anmelden!
<b>Ansprechperson:</b>	Dipl.-Verw.Wiss. Cornelia Brand
<b>Anmeldung:</b>	<a href="http://www.hdz-bawue.de">www.hdz-bawue.de</a>



## Vortrag

### Personalauswahl in der Wissenschaft

Im Rahmen der Vortragsreihe „Führung über Mittag“

**Zielgruppe:** ProfessorInnen und Postdocs mit Führungsverantwortung

Ausschlaggebend für den Aufbau eines leistungsfähigen wissenschaftlichen Arbeitsteams ist die Auswahl der richtigen MitarbeiterInnen. Welche Methoden eignen sich zur Personalauswahl von hoch- und passgenau qualifizierten und motivierten wissenschaftlichen Nachwuchskräften, deren Persönlichkeit und Arbeitsweise zu der des bestehenden Teams und der eigenen Person passen?

Dieser Vortrag setzt sich mit den verschiedenen Schritten eines erfolgreichen Auswahlprozesses für den wissenschaftlichen Bereich auseinander und zeigt geeignete eignungsdiagnostische Auswahlinstrumente auf.

Prof. Dr. Martin Kleinmann ist Inhaber des Lehrstuhls für Arbeits- und Organisationspsychologie an der Universität Zürich und einer der führenden Wissenschaftler auf dem Gebiet der Personalauswahl.

## Informationen zur Anmeldung

<b>Referent:</b>	Prof. Dr. Martin Kleinmann, Universität Zürich
<b>Termin:</b>	Dienstag, 17. Januar 2012, 12.00-13.30 (mit Mittagsimbiss)
<b>Raum:</b>	K 7
<b>Kostenbeitrag:</b>	kein Kostenbeitrag
<b>Ansprechperson:</b>	Dipl.-Psych. Silke Hell
<b>Anmeldung:</b>	<a href="http://www.asd.uni-konstanz/seminare-workshops">www.asd.uni-konstanz/seminare-workshops</a>

## Workshop

### Erfolgreich Drittmittelanträge schreiben

In Kooperation mit dem Forschungssupport der Universität Konstanz

**Zielgruppe:** Postdocs und fortgeschrittene Promovierende

Dieser praxisorientierte Kurs richtet sich an NachwuchswissenschaftlerInnen aller Fachbereiche, die für ihre Forschungsprojekte Drittmittel einwerben möchten und wenig oder keine Erfahrung darin haben. An zwei Tagen lernen Sie, wie Sie den richtigen Förderer für Ihr Projekt finden, wie Sie Ihre Forschungsfrage formulieren und Projektziele definieren, worauf es beim Antragschreiben ankommt, wie Sie ein überzeugendes Budget erstellen, welche Fehler Sie vermeiden sollten und wie Sie die Begutachtung bestehen. In praktischen Übungen verfassen Sie bereits erste Teile Ihres eigenen Antragsentwurfs und diskutieren diese in der Gruppe. Hierfür sollten Sie möglichst schon eine Projektidee mitbringen.

Inhalt in Stichpunkten:

- Fördermöglichkeiten suchen und finden
- Forschungsfrage formulieren und Ziele definieren
- Einen Antrag planen und schreiben
- Das Budget erstellen
- Häufige Fehler vermeiden
- Die Begutachtung bestehen

## Informationen zur Anmeldung

<b>Trainerin:</b>	Dr. des. Stefanie Preuß, Forschungssupport, Universität Konstanz
<b>Termin:</b>	Donnerstag, 19. Januar 2012, 9.00-17.00 Uhr, Freitag, 20. Januar 2012, 9.00-17.00 Uhr
<b>Raum:</b>	Y 229
<b>Kostenbeitrag:</b>	30 Euro
<b>Max. Teilnehmerzahl:</b>	10
<b>Kinderbetreuung:</b>	Betreuungsbedarf vier Wochen vorher anmelden!
<b>Ansprechperson:</b>	Dr. des. Stefanie Preuß; stefanie.preuss@uni-konstanz.de
<b>Anmeldung:</b>	<a href="http://www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops">www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops</a>



## Workshop

### Von der Bewerbungsmappe bis zum Portfoliomanagement – Kompetenzen erfolgreich kommunizieren

In Kooperation mit MuT – Mentoring und Training und dem Referat für Gleichstellung und Familienförderung der Universität Konstanz

**Zielgruppe:** Promovierende und Postdocs – exklusiv für Frauen!

Die eigenen Kompetenzen zu erkennen, zu dokumentieren und zu kommunizieren ist insbesondere im Zuge akademischer Bewerbungen immer wieder eine Herausforderung. In einem Portfolio bisher Erreichtes in Forschung, Lehre und Selbstverwaltung zusammenzustellen, hilft aber auch dabei, sich über wissenschaftliche Schwerpunktsetzung und ggf. auch Schwachstellen klar zu werden. Im Seminar erlernen Sie die Kunst, Ihre Leistungen vorteilhaft zu präsentieren und für die eigene Profilbildung zu nutzen.

Inhalt in Stichpunkten:

- Wissen was zählt: vom Nutzen eines guten Portfolios für die akademische Karriere
- Kompetenzfelder in Forschung, Lehre und Selbstverwaltung: Erwerben – Beschreiben – „Bedienen“
- Persönliches Portfolio: Meine Kompetenzen entdecken und zeigen, erweitern und ergänzen

## Informationen zur Anmeldung

<b>Referentinnen:</b>	Prof. Dr. Katharina Holzinger, Universität Konstanz, Dr. Dagmar Höppel, MuT – Mentoring und Training, Dr. Agnes Speck, Universität Heidelberg, Dipl.-Psych. Silke Hell, Academic Staff Development, Universität Konstanz
<b>Termin:</b>	Freitag, 20. Januar, 9.30-17.00 Uhr
<b>Raum:</b>	F 423
<b>Kostenbeitrag:</b>	65 Euro (Rückerstattung für Nachwuchswissenschaftlerinnen aus Konstanz möglich; Überweisungsbestätigung und Teilnahmebestätigung einreichen bei Dr. Bettina Duval)
<b>Max. Teilnehmerzahl:</b>	15
<b>Kinderbetreuung:</b>	Betreuungsbedarf vier Wochen vorher anmelden!
<b>Ansprechperson:</b>	Dipl.-Psych. Silke Hell
<b>Anmeldung:</b>	Direkt bei »MuT-Mentoring und Training«: <a href="http://www.mut-programm.de">www.mut-programm.de</a>

## Workshop

### Writing Successful Grant Proposals

In cooperation with the Research Support Services, University of Konstanz

**Target group:** Postdoctoral researchers and advanced doctoral students

This praxis-oriented course is open to postdoctoral and advanced doctoral researchers from all disciplines who plan to write a grant proposal for their research project in English and have little or no experience in proposal writing. In these two days, you will learn how to find the right funding agency for your project, how to formulate your research question and define your objectives, what matters most in writing grant proposals, how to draft a convincing budget, which pitfalls to avoid and how to pass the review process. In small exercises you will write parts of your draft proposal and discuss them within the group. Please bring your own project idea for this.

Contents in brief:

- Seeking and finding funding
- Formulating a research question and defining objectives
- Planning and writing a proposal
- Drafting a budget
- Avoiding common pitfalls
- Passing the review process

### Registration Information

<b>Trainerin:</b>	Dr. des. Stefanie Preuss, Research Support Services, University of Konstanz
<b>Date:</b>	Thursday, 2 February, 2012, 9.00 am-5.00 pm, Friday, 3 February, 2012, 9.00 am-5.00 pm
<b>Room No.:</b>	Y 229
<b>Cost:</b>	30 Euro
<b>Max. Participants:</b>	10
<b>Childcare:</b>	Please register four weeks in advance.
<b>Contact person:</b>	Dr. des. Stefanie Preuß; stefanie.preuss@uni-konstanz.de
<b>Registration:</b>	<a href="http://www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops">www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops</a>



## Workshop

### Sprechstunden effektiv betreuen

In Kooperation mit dem Hochschuldidaktikzentrum Baden-Württemberg

**Zielgruppe:** Promovierende, Postdocs, ProfessorInnen

Sprechstundengespräche mit Studierenden stellen für Hochschullehrende nicht selten einen eher lästigen Pflichttermin dar. Ihre beruflichen Belastungen und der Zeitdruck sind erheblich. Dennoch stellt sich bei Lehrenden immer mal das Gefühl ein, das ein oder andere Sprechstundengespräch hätte besser verlaufen können. Dieses Seminar gibt Gelegenheit, ihren Umgang mit Sprechstundensituationen zu reflektieren.

Inhalt in Stichpunkten:

- effektive Organisation der Sprechstunde
- zielorientierte Gesprächsführung
- Erarbeitung kommunikativer Strategien
- Training von schwierigen Gesprächssituationen

## Informationen zur Anmeldung

<b>Trainerin:</b>	Dipl.-Päd. Eva-Maria Schuhmacher, Hagen
<b>Termin:</b>	Donnerstag, 09. Februar 2012, 09.00-17.00 Uhr, Freitag, 10. Februar 2012, 09.00-17.00 Uhr
<b>Raum:</b>	V 1001 und V 1002
<b>Kostenbeitrag:</b>	150 Euro
<b>Max. Teilnehmerzahl:</b>	12
<b>Kinderbetreuung:</b>	Betreuungsbedarf 4 Wochen vorher anmelden!
<b>Ansprechperson:</b>	Dipl.-Verw.Wiss. Cornelia Brand
<b>Anmeldung:</b>	<a href="http://www.hdz-bawue.de">www.hdz-bawue.de</a> (ab Mitte November 2011)

## Workshop

### Successfully Communicating Within German Academic Culture

**Target group:** Doctoral students and postdoctoral researchers from abroad with a maximum of two years living experience in Germany

Academic culture is a part of the general culture in which it takes place. Doctoral students and postdocs from other cultures, therefore, might find some particularities of the scientific culture familiar while feeling confused by differences in expectations and response from colleagues and faculty. This workshop focuses on aspects of cultural interaction in the German academic context. The workshop's objective is to understand the underlying workings of cultural interactions, symbolic meanings and expectations. On this basis, personal experiences and questions will be discussed in order to gain orientation and adjust one's own behavior. Participants are expected to be fluent in English and willing to contribute to the workshop by sharing their own experiences.

Content in brief:

- Communication patterns in comparison
- Underlying values in communication and behavior
- Getting the message across: being authentic and understood
- Discussion of own experiences with regard to German academic culture within and outside of the University of Konstanz

## Registration Information

<b>Trainer:</b>	Dr. Anette Hammerschmidt, Munich
<b>Date:</b>	Thursday, 01 March, 2012, 9:00 am – 5:30 pm
<b>Room No.:</b>	Y 310
<b>Cost:</b>	30 Euro
<b>Max. Participants:</b>	12
<b>Childcare:</b>	Please register four weeks in advance.
<b>Contact Person:</b>	Daniela Hrzán, M.A.
<b>Registration:</b>	<a href="http://www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops">www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops</a>





## Workshop

### Problemorientiertes Lernen

#### – Mit 8 Schritten schwierige Fälle lösen

In Kooperation mit dem Hochschuldidaktikzentrum Baden-Württemberg

**Zielgruppe:** Promovierende, Postdocs, ProfessorInnen

Das POL (Problemorientiertes Lernen) ist ein didaktisches Vorgehen zur gezielten Erarbeitung von Lerninhalten in Kleingruppen. Es besteht aus einer Kombination von Kleingruppendiskussion und Selbststudium. Die Kleingruppenarbeit findet dabei unter der Anleitung eines Dozenten/einer Dozentin bzw. der Studierenden selbst statt. Es eignet sich insbesondere für reformierte und innovative Studiengänge, in denen der Erwerb des geforderten Workloads eigenverantwortliche Lernphasen der Studierenden integriert.

Inhaltliche Themenschwerpunkte

- Die methodischen Merkmale des POL
- Umgang mit Fallbeispielen
- Gestaltung der Selbststudienphase
- Die Feedbackfunktion der POL-Moderatorin/des POL-Moderators
- Die Phasen zur Einführung von POL in den Unterricht.

## Informationen zur Anmeldung

<b>Trainer:</b>	Stefan Braun, M.A., Tübingen
<b>Termin:</b>	Donnerstag, 01. März 2012, 9.00-17.00 Uhr, Freitag, 02. März 2012, 9.00-17.00 Uhr
<b>Raum:</b>	V 1001
<b>Kostenbeitrag:</b>	150 Euro
<b>Max. Teilnehmerzahl:</b>	12
<b>Kinderbetreuung:</b>	Betreuungsbedarf 4 Wochen vorher anmelden!
<b>Ansprechperson:</b>	Dipl.-Verw.Wiss. Cornelia Brand
<b>Anmeldung:</b>	<a href="http://www.hdz-bawue.de">www.hdz-bawue.de</a> (ab Mitte November 2011)

## Workshop

### Mitarbeiterführung an der Hochschule

**Zielgruppe:** Postdocs mit Führungsverantwortung und ProfessorInnen

Das Seminar richtet sich an WissenschaftlerInnen, die bereits erste Erfahrung mit einem eigenen Team gesammelt haben und vermittelt in kompakter Form Grundlagen für Führung und Teamarbeit. Alle Module enthalten einen methodischen Input, Übungen und die Reflexion der eigenen Praxis.

Inhalt in Stichpunkten:

- **Motivation und Delegation:**  
Was erwarten Mitarbeiter von Führung? Was motiviert und was erschwert Motivation? Was motiviert Mitarbeiter? Wie werden Aufgaben und Verantwortung delegiert?
- **Gesprächsführung:**  
Wie wird ein Gespräch wirksam gesteuert? Wie wirken Gesprächstechniken und wie werden sie genutzt? Was bewirkt persönliches Feedback und wie nutzt man es im Mitarbeiter-gespräch? Wie konfrontiert man in Kritikgesprächen wirksam?
- **Konfliktregelung:**  
Wie kann man Konflikte erkennen und verstehen? Welche Regeln und welches Vorgehen braucht man zur Konfliktlösung? Wie lassen sich Konflikte zwischen Parteien moderieren? Reflexion des eigenen Umgangs mit Konflikten
- **Teamführung:**  
Was macht erfolgreiche Teams aus? Wie kann man Teamarbeit gezielt fördern? Welche Rolle hat dabei der Team/Projektleiter? Wie lassen sich Teamsitzungen moderieren, welche Regeln und Methoden sind hilfreich?

### Informationen zur Anmeldung

<b>Trainer:</b>	Dipl.-Psych. Rainer Osterhorn, Hamburg
<b>Termin:</b>	Donnerstag, 15. März 2012, 9.00-17.00 Uhr, Freitag, 16. März 2012, 9.00-17.00 Uhr
<b>Raum:</b>	K 7
<b>Kostenbeitrag:</b>	30 Euro
<b>Max. Teilnehmerzahl:</b>	12
<b>Kinderbetreuung:</b>	Betreuungsbedarf vier Wochen vorher anmelden!
<b>Ansprechperson:</b>	Dipl.-Kff. Regina Kiefer, regina.kiefer@uni-konstanz.de
<b>Anmeldung:</b>	<a href="http://www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops">www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops</a>



## Workshop

### Die Welt als Lernraum – Exkursionsdidaktik

In Kooperation mit dem Hochschuldidaktikzentrum Baden-Württemberg

**Zielgruppe:** Promovierende, Postdocs, ProfessorInnen

Die unmittelbare Begegnung mit dem realen Lerngegenstand vor Ort ist das Herzstück einer Exkursion. „Dieser Gruppenausflug zu wissenschaftlichen und Bildungszwecken“ (Brockhaus 2006: 640) ist traditionellerweise Bestandteil v.a. natur- und raumwissenschaftlicher Studiengänge wie Geographie, Biologie usw. Doch auch in vielen anderen Fachrichtungen bietet sich diese methodische Großform der Lerngestaltung an. Der Workshop geht der Frage nach, wie das Lernen außerhalb des Vorlesungssaals bzw. Seminarraums didaktisch und methodisch gestaltet werden kann und wie die Besonderheit der Begegnung mit dem realen Lerngegenstand für eine Kompetenzerweiterung bei den Studierenden genutzt werden kann.

Inhalt in Stichpunkten:

- Intentionen von Exkursionen
- Definition des Lerngegenstandes und der Lernziele
- Gestaltung des Lernprozesses
- Phasen einer Exkursion
- Umgang mit der Exkursionsleiterrolle und Gruppenprozessen

## Informationen zur Anmeldung

<b>Referentinnen:</b>	Dipl.-Verw.Wiss. Cornelia Brand, Dr. Nikolaus Zahnen, Abteilung für Akademische Angelegenheiten, Universität Konstanz
<b>Termin:</b>	Mittwoch, 28. März 2012, 9.00-17.00 Uhr, Donnerstag, 29. März 2012, 9.00-17.00 Uhr
<b>Raum:</b>	P 603
<b>Kostenbeitrag:</b>	150 Euro
<b>Max. Teilnehmerzahl:</b>	14
<b>Kinderbetreuung:</b>	Betreuungsbedarf 4 Wochen vorher anmelden!
<b>Ansprechperson:</b>	Dipl.-Verw.Wiss. Cornelia Brand
<b>Anmeldung:</b>	<a href="http://www.hdz-bawue.de">www.hdz-bawue.de</a> (ab Mitte November 2011)

## Veranstaltungsreihe Hochschuldidaktik über Mittag

Die Veranstaltungsreihe „Hochschuldidaktik über Mittag“ bietet Ihnen einen Einblick in verschiedene Themen rund um die Hochschullehre. Alle Lehrenden der Universität Konstanz sind dazu sehr herzlich eingeladen. Damit die Hochschuldidaktik in kleinen Häppchen gut bekommt, bieten wir Ihnen solche während der Veranstaltung an. Getränke und Brezeln werden von uns bereitgestellt, Sie dürfen gerne auch Ihr eigenes Vesper mitbringen!

Datum	Thema	DozentIn
27.10.2011	Das Lehrportfolio	Kathrin Futter
08.12.2011	Teaching beyond borders: Interkulturelle Kompetenz	Dr. Dietrich von Queis
Dezember 2011	Lehrforschung wird Praxis: kooperatives Lernen und Kooperatives Prüfen	Cornelia Brand
Januar 2012	Blocklehrveranstaltungen – ein Best Practice-Beispiel	Frederik Trettin
Januar 2012	Selbstevaluation	Dr. Christine Abele

### Informationen zur Anmeldung

<b>Kostenbeitrag:</b>	kein Kostenbeitrag
<b>Ansprechperson:</b>	Dipl.-Verw.Wiss. Cornelia Brand
<b>Anmeldung:</b>	keine Anmeldung erforderlich!

**Veranstaltungen anderer Anbieter an der Universität Konstanz**  
**Courses offered by other Departments within the University of**  
**Konstanz**



## Forschungssupport der Universität Konstanz

### Vortragsreihe: Forschungsförderorganisationen stellen sich vor – Die Forschungsförderung des Bundes

**Zielgruppe:** fortgeschrittene Promovierende, Postdocs, erfahrene WissenschaftlerInnen

Dieser Vortrag informiert über die Forschungspolitik der Bundesregierung und die Umsetzung dieser Politik durch die Förderprogramme des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) und anderer Bundesministerien und Bundeseinrichtungen.

Neben Informationen zu Programmen und Ausschreibungen erhalten Sie auch Hinweise für eine erfolgreiche Antragstellung sowie einen Einblick in das Entscheidungsverfahren.


Ergänzend zum Vortrag wird Prof. Dr. Alexander Bürkle (FB Biologie) das Entscheidungsverfahren aus der Sicht eines Gutachters vorstellen; Juniorprofessorin Prof. Dr. Sarah Martiny (FB Geschichte und Soziologie, Antrag beim BMBF) und Dr. David Gustav (FB Biologie, Antrag bei der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung, BLE) werden von ihren Erfahrungen bei der Antragstellung berichten.

Inhalt in Stichpunkten:

- Forschungspolitik und Förderprogramme des Bundes (BMBF u. a.)
- Hinweise für die Antragstellung
- Entscheidungsverfahren
- Erfahrungsberichte eines Gutachters und erfolgreicher AntragstellerInnen

## Informationen zur Anmeldung

<b>ReferentInnen:</b>	Alexandra Bender, Förderberatung "Forschung und Innovation" des Bundes, Forschungszentrum Jülich GmbH, PtJ Prof. Dr. Alexander Bürkle, FB Biologie Jun. Prof. Dr. Sarah Martiny, FB Geschichte und Soziologie Dr. David Gustav, FB Biologie
<b>Termin:</b>	Freitag, 27. Januar 2012, 15.00 Uhr
<b>Raum:</b>	Y 311
<b>Kostenbeitrag:</b>	kein Kostenbeitrag
<b>Max. Teilnehmerzahl:</b>	50
<b>Kinderbetreuung:</b>	nein
<b>Ansprechperson:</b>	Imke Fries, Ass. jur., Forschungssupport
<b>Anmeldung:</b>	<a href="mailto:forschungssupport@uni-konstanz.de">forschungssupport@uni-konstanz.de</a>



## Zentrum für Studien- und Karriereberatung der Universität Konstanz – Career Service Geld fürs Studium – Alles über Stipendien

Infoveranstaltung mit Vorträgen und Infoständen

**Zielgruppe:** Studierende und Promovierende aller Fachbereiche

Für alle Studierenden eine heiße Frage: wie kann ich mein Studium finanzieren? Während bei den meisten die Eltern den Löwenanteil tragen, folgt bei einigen das BAföG; viele jobben neben dem Studium regelmäßig. Oft vergessen ist jedoch die Möglichkeit, ein Stipendium zu beantragen.

Dabei stellt das Bundesministerium für Bildung und Forschung ab 2009 132,3 Mio. Euro für die Förderung von Studierenden und Promovierenden zur Verfügung. Die meisten in Deutschland geförderten Studierenden werden von den in dieser Veranstaltung vorgestellten Stiftungen gefördert.

In einem allgemeinen Teil werden die Leistungen der Stiftungen generell vorgestellt und die finanziellen Unterstützung für Studierende und Promovierende sowie deren ideale Förderung dargestellt. Die Veranstaltung gibt wichtige Hinweise, welche Voraussetzungen die Bewerberinnen und Bewerber mitbringen sollten und wie das Bewerbungsverfahren organisiert ist.

Daran anschließend präsentieren die Stipendiatinnen und Stipendiaten die Besonderheiten ihrer Stiftungen. Vorgestellt werden die Stiftungen der Arbeitsgemeinschaft der Begabtenförderungswerke: Studienstiftung des deutschen Volkes, Hans Böckler Stiftung, Studienförderwerk Klaus Murmann (sdw), Konrad Adenauer Stiftung, Friedrich-Ebert-Stiftung, Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit, Heinrich-Böll-Stiftung, Hanns Seidel Stiftung, Evangelisches Studienwerk e.V. Villigst, Cusanuswerk.

### Informationen zur Anmeldung

<b>ReferentInnen:</b>	Heike Schwartz, Leiterin des Zentrums für Studien- und Karriereberatung der Universität Konstanz, StipendiatInnen der Stiftungen
<b>Termin:</b>	Mittwoch, 23. November 2011, 18.00-20.00 Uhr
<b>Raum:</b>	A 702 Infostände der Stiftungen: Eingangsbereich
<b>Kosten:</b>	kein Kostenbeitrag
<b>Anmeldung:</b>	nicht erforderlich

## Zentrum für Studien- und Karriereberatung der Universität Konstanz – Career Service Workshop: Bewusst Entscheidungen treffen – die Weichen stellen für morgen

**Zielgruppe:** Studierende und Promovierende aller Fachbereiche

Job oder Master, Luzern oder Hamburg, Event oder PR, schlecht bezahltes Praktikum im Traumjob oder doch lieber einen sicheren Job in einer anderen Branche?

Vor neuen Lebensabschnitten werden bedeutende Entscheidungen gefällt, die eine große Auswirkung auf unsere Zukunft haben. Nicht jede/r spürt sofort, welche berufliche Richtung er oder sie einschlagen soll und welche Alternative die Richtige ist. Wir scheuen die Konsequenzen, machen die Umstände für etwas verantwortlich oder lassen andere für uns entscheiden.

Im Workshop werden unterschiedliche Entscheidungshilfen vorgestellt und erarbeitet. Lernen Sie Spielräume kennen, die Sie bisher nicht genutzt haben. Entdecken Sie, welche Möglichkeiten das Leben für Sie bereithält – wenn nicht jetzt, wann dann?


Inhalte des Workshops:

- Bestandsaufnahme
- Erkennen möglicher Hürden
- Bewusstmachen der Konsequenzen
- Risiko versus Sicherheit
- Methoden der Entscheidungsfindung

### Informationen zur Anmeldung

**Referentin:** Sonja Hachenberger, vivere Persönlichkeitsbildung, München  
**Termin:** Freitag, 20. Januar 2012, 10.00-18.00 Uhr  
**Kosten:** 25 Euro für Studierende / 50 Euro für AbsolventInnen  
**Anmeldung:** bis 10.01.2012 beim Studierenden-Service Zentrum  
SSZ, Tel.: 88-36 36, Mail: [ssz@uni-konstanz.de](mailto:ssz@uni-konstanz.de)





## Zentrum für Studien- und Karriereberatung der Universität Konstanz – Career Service Workshop: Erfolgreich Bewerben

**Zielgruppe:** Studierende und Promovierende aller Fachbereiche

**Tag 1:** Überzeugende Bewerbungsunterlagen

Im Workshop wird das Handwerkszeug zur Erstellung einer überzeugenden und ansprechenden Bewerbung vermittelt. Die Studierenden beschäftigen sich intensiv mit der Erstellung ihrer individuellen Bewerbung, um ihre eigenen Stärken optimal zu präsentieren.

**Tag 2:** Erfolgreich im Vorstellungsgespräch

In diesem Workshop werden unterschiedliche Arten von Vorstellungsgesprächen vor-gestellt, häufige Fragen diskutiert und Gesprächssituationen eingeübt, um die Studierenden mit diesem Abschnitt des Personalauswahlprozesses vertraut zu machen und Stress im Vor-feld zu reduzieren.

### Informationen zur Anmeldung

**ReferentInnen:** Leybold & Akli GmbH, Konstanz  
**Termin:** Freitag, 20. Januar 2012, 16.00-19.00 Uhr und  
Samstag, 21. Januar 2012, 9.00-17.00 Uhr  
**Kosten:** 35 Euro für Studierende / 70 Euro für AbsolventInnen  
**Anmeldung:** bis 10. Januar 2012 beim Studierenden-Service Zentrum  
SSZ, Tel.: 88-36 36, Mail: [ssz@uni-konstanz.de](mailto:ssz@uni-konstanz.de)

## Bibliothek der Universität Konstanz Informationskompetenz für Promovierende

**Zielgruppe:** Promovierende

Dieser Kurs macht TeilnehmerInnen mit neuen Entwicklungen auf dem Wissensmarkt vertraut. In den fachübergreifenden Veranstaltungen wird es um die Erarbeitung und Vertiefung allgemeiner Wissensgrundlagen gehen; in den fachspezifischen Veranstaltungen erhalten die TeilnehmerInnen die Möglichkeit, eigene Rechercheprobleme unter Anleitung eines Experten zu bearbeiten und sich gegenseitig auszutauschen. Ihre eigenen Fragestellungen sind herzlich willkommen. Kurzbeschreibungen der einzelnen Module finden Sie auf der Homepage der Bibliothek der Universität Konstanz unter Serviceangebote » Services für Wissenschaftler.

Die Teilnahme an einzelnen Blöcken ist nach Absprache grundsätzlich möglich. Die Möglichkeit der Vergabe von ECTS Punkten im Rahmen von Promotionsstudiengängen ist im Einzelfall mit dem jeweils betroffenen Fachbereich abzuklären.

Datum	Modulthema	DozentIn
10.02.2012	Open Access und elektronisches Publizieren	Paul Vierkant
20.01.2012	Die Kunst des effizienten Recherchierens	Dr. Oliver Trevisiol
27.01.2012	Bibliometrie	Dr. Monika May
13.02.2012, 12:30-17:30 Uhr	Word-Vorlagen für wissenschaftliche Arbeiten	Roberto Hirche
03.02.2012	Literaturverwaltungsprogramme – Ein praxisbezogener Vergleich	Gudrun Schwarz
n. V.	Fachdatenbanken	FachreferentInnen der Bibliothek
n. V.	E-Learning (ILIAS)	N.N.

### Informationen zur Anmeldung

**Uhrzeit:** jeweils 13.00-16.00 Uhr  
**Raum:** J 213 (Schulungsraum in der Bibliothek)  
**Kostenbeitrag:** kein Kostenbeitrag  
**Ansprechperson:** Dr. Oliver Trevisiol, Bibliothek der Universität Konstanz,  
**Anmeldung:** unter Angabe Ihres Faches bis 16. Januar 2012 per E-Mail an: [oliver.trevisiol@uni-konstanz.de](mailto:oliver.trevisiol@uni-konstanz.de)



# Unsere ReferentInnen

## **Dipl.-Verw.Wiss. Cornelia Brand**

Verwaltungswissenschaftlerin; Referentin für Hochschuldidaktik an der Universität Konstanz. Studium der Verwaltungswissenschaften an der Universität Konstanz und der Universität Wien; Zusatzausbildung als Lehrkraft für Deutsch als Fremdsprache; Lehrtätigkeit an der Universität Tartu im Rahmen des DAAD-Sprachassistentenprogramms; Leitungsassistentin und Lehrkraft in einer privaten Bildungseinrichtung. Arbeitsschwerpunkte: Zertifikatsprogramm für Hochschuldidaktik im Rahmen des Hochschuldidaktikzentrums (HDZ) Baden-Württemberg, didaktische Beratung und Unterstützung für Lehrende der Universität Konstanz.

## **Stefan Braun, M.A.**

Sozial- und Verhaltenswissenschaftler; freiberuflich tätiger Trainer und Berater. Lehraufträge an pädagogischen Instituten und Leitung von Personalentwicklungstrainings für Unternehmen. Begleitung von Entwicklungsprozessen an Hochschulen. Entwicklung von Leitbildern für Fakultäten und Institute. Trainer für berufliche Schlüsselkompetenzen für Studierende von Master- und Bachelorstudiengängen. Gestaltung von didaktisch-methodischen Weiterbildungen für Lehrende an vielen deutschsprachigen Hochschulen. Weitere Schwerpunkte sind Konfliktklärung und Gesprächsführung.

## **Dr. Johannes Dingler**

Politikwissenschaftler; Leiter des Welcome Center der Universität Konstanz. Studium an der Universität Konstanz, der York University, Kanada, und dem IEP Bordeaux, Frankreich; Promotion an der FU Berlin. Berufserfahrung in der Entwicklungszusammenarbeit, in Demokratisierungsprozessen sowie in der Koordination von nationalen und internationalen Studiengängen. Derzeitiger Arbeitsschwerpunkt: außerfachliche Betreuung internationaler WissenschaftlerInnen.

## **Dr. Nicole Eulenburg**

Pädagogin; Trainerin für impulsplus, Köln. Ausbildung zur Organisationsberaterin sowie Ausbildung zur Systemischen Beraterin. Nach dem Studium der Germanistik in München und Kanada Promotion an der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg im Fachbereich Pädagogik. Langjährige Tätigkeit in einem international agierenden Großunternehmen im Bereich Personal- und Organisationsentwicklung. Arbeitsschwerpunkt: Projektmanagement, Kommunikation und Präsentation.

## **Dr. Michael Fischer**

Erziehungswissenschaftler; assoziierter Mitarbeiter am Institut für Erziehungswissenschaft der Universität Freiburg, wo er die Schnittstelle Wirtschaft/Wissenschaft in zahlreichen Projekten koordiniert. Seit 1989 freiberuflicher Berater und Trainer in Hochschule, Wirtschaft und Entwicklungshilfe. Arbeitsschwerpunkte: Kommunikation und Verhaltenstraining, Trainings- und Unterrichtsmethoden/Moderation, Design/Tutoring von virtuellen Lernumgebungen sowie Change Management.

## **Imke Fries, Ass. jur.**

Juristin; Beraterin im Forschungssupport der Universität Konstanz. Studium der Rechtswissenschaft an der Universität Mainz, der Université de Bourgogne, Dijon, und der Deutschen Hochschule für Verwaltungswissenschaften Speyer. Arbeitsschwerpunkt: Beratung und Unterstützung bei Antragstellung und Recherche von Fördermöglichkeiten.

### **Dipl.-Verw.Wiss. Uwe Gundrum**

Politik- und Verwaltungswissenschaftler; langjährige Tätigkeit als Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Fraunhofer-Institut für Systemtechnik und Innovationsforschung (ISI) in Karlsruhe und an der Universität Bremen mit Schwerpunkt Technologie- und Innovationsförderung. Politikberatung für das Land Bremen: Konzeption der Innovationsstrategie zusammen mit den Senatsbehörden, Betreuung des Technologie-Monitorings und Auswertung von Innovationsstudien für das Land. Pressesprecher und Sprecher des Rektorats der Universität Bremen und zuvor Pressesprecher des Fraunhofer-Instituts für Systemtechnik und Innovationsforschung (ISI) in Karlsruhe.

### **Dr. Anette Hammerschmidt**

Sprachwissenschaftlerin und Philosophin; Geschäftsführerin von CrossCultural Orientation; seit mehr als 20 Jahren Beraterin, Trainerin und Coach von KlientInnen aus dem Hochschulbereich und der Industrie sowohl in Deutschland als auch im Ausland; Lehrerschaft an deutschen und US-amerikanischen Universitäten; Führungskräfte-Training in einem multinationalen Unternehmen; vielfältige internationale Erfahrungen durch Tätigkeiten in Argentinien, Brasilien, den USA und Japan. Arbeitsschwerpunkte: Interkulturelle Kommunikation, Führung, Organisationskultur und Change Management.

### **Alexander Harmsen, M.A.**

Philosoph und Sprachwissenschaftler; seit 15 Jahren Coach und Berater für Kritisches Denken, Effektives Schreiben und Kommunizieren sowie Strategien im akademischen und geschäftlichen Umfeld. Für seine Lehrtätigkeit an der University of British Columbia 1999 bis 2003 erhielt er einen Preis. Arbeitsschwerpunkte: Wissenschaftliches Schreiben, Präsentation und Kommunikation im akademischen Bereich.

### **Dipl.-Psych. Silke Hell**


Psychologin und Systemische Beraterin; Coach und Trainerin im Academic Staff Development der Universität Konstanz. Langjährige Tätigkeit als Leiterin des Career Centers der Universität Hohenheim, Karriereberaterin und Trainerin für Promovierende, Fach- und Führungskräfte u. a. als Referentin im Büro für Berufsstrategie in Stuttgart. Autorin für den Bereich Karriere und Bewerbung im Beck-Wirtschaftsverlag. Arbeitsschwerpunkt: Karriereförderung für Promovierende.

### **Dr. Dagmar Höppel**

Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlerin; Leiterin der Geschäftsstelle der Landeskonferenz der Gleichstellungsbeauftragten an den wissenschaftlichen Hochschulen Baden-Württembergs mit Standorten in Stuttgart, Freiburg und Mannheim. Initiatorin zahlreicher Frauenfördermaßnahmen und -programme, u.a. des MuT-Mentoring und Trainingsprogramms zur berufsbegleitenden Unterstützung und Förderung von hochqualifizierten Nachwuchswissenschaftlerinnen in Baden-Württemberg. Momentan leitet sie zudem das bundesweite BMBF-Projekt ‚Aufwind mit Mentoring‘.

### **Prof. Dr. Katharina Holzinger**

Politikwissenschaftlerin; Prorektorin für Internationales der Universität Konstanz und Lehrstuhlinhaberin für Internationale Politik und Konfliktforschung in Konstanz. Mitglied des DFG-Fachkollegiums Sozialwissenschaften (Politikwissenschaft), Mitglied im Beirat und im Vorstand



der Deutschen Vereinigung für Politische Wissenschaften (DVPW), Sprecherin des DVPW-Arbeitskreises „Politische Steuerung“.

**Daniela Hrzán, M.A.**

Amerikanistin und Kulturwissenschaftlerin; Beraterin und Trainerin im Academic Staff Development der Universität Konstanz. Mehrjährige Tätigkeit als Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Humboldt-Universität zu Berlin; Lehrbeauftragte an der FU Berlin, der University of Oslo sowie der Dan Fodiyo University in Sokoto, Nigeria. Umfassende Erfahrung als Studienberaterin für Council Education USA in Leipzig. Arbeitsschwerpunkte: Förderung internationaler WissenschaftlerInnen und internationale Angelegenheiten.

**Dipl.-Soz. Claudia Kersten**

Soziologin; Trainerin für Deutsch als Fremdsprache und Interkulturelle Kommunikation, Lektorin am Sprachlehrinstitut der Universität Konstanz. Seit 20 Jahren Dozentin an Universitäten, Goethe-Institut und als Trainerin für Einzelkurse in Firmen und internationalen Organisationen. Arbeitsschwerpunkte: Fachdeutschkurse in Jura und wissenschaftlichem Schreiben, Rhetorikkurse, Coaching und Training (Fachsprache) für internationale Führungskräfte im Bereich Wirtschaft und Banken.

**Dipl.-Päd. Sabinja Klink**

Diplom Erwachsenenbildnerin; seit 20 Jahren als Personaltrainerin und Organisationsberaterin u.a. für die öffentliche Verwaltung und Institutionen des Gesundheitswesens, Kultureinrichtungen und Universitäten. Ausbildungen in personenzentrierter Gesprächspsychologie und systemischer Organisationsberatung. Lehrbeauftragte im MA-Studiengang „Organisationsentwicklung und Führung“ an der Evangelischen Hochschule Ludwigsburg. Arbeitsschwerpunkte: Konflikte und Macht in Organisationen, Krisen in der Leitungsrolle, Konfliktmanagement und Mediation.

**Prof. Dr. Anna Lipphardt**

Kulturwissenschaftlerin; Juniorprofessorin für Kulturwissenschaften (Schwerpunkt Kultur und Mobilität in Europa) an der Universität Freiburg. Studium der Internationalen Beziehungen/ Politikwissenschaft, Baltistik und der Jüdischen Studien in Vilnius, Potsdam/Berlin und Chicago. Mehrjährige berufliche Tätigkeit in der politischen Öffentlichkeitsarbeit. Promotion in Kulturwissenschaft an der Universität Potsdam. Berufliche Stationen als Post-Doktorandin am Centre Marc Bloch, Berlin und der Universität Konstanz.

**Ric Oquita, M.A.**

Kommunikationstrainer, Schauspieler und Tänzer mit klassischer Ausbildung, Autor; B.A. und M.A. in Theaterwissenschaften, University of Southern California und Cornell University. Über 30 Jahre Erfahrung als Lehrer und Schauspiellehrer für SchülerInnen allen Alters. Über 15 Jahre Erfahrung als Kunsterzieher und Programmentwickler für Gemeinden, Gesundheitswesen, soziale Dienste und Kunstorganisationen. Als Kommunikationstrainer und Berater spezialisiert auf Business English und Präsentationstraining. Derzeit Präsentationscoach bei Impuls Plus, Köln, für Promovierende und Postdocs.

### **Dr. Dietrich von Queis**

Akad. Dir. i.R. Studium der Geschichte, Latein, Philosophie und Pädagogik in Hamburg, Tübingen und Basel. Nach Promotion und Tätigkeit im Schuldienst leitete er seit 1975 die wissenschaftliche und hochschuldidaktische Weiterbildung an der Helmut Schmidt-Universität Hamburg. Seine Forschungsschwerpunkte lagen auf dem Lehren und Lernen an Hochschulen und der interkulturellen Kompetenz. Gastdozenturen in China, Japan, Thailand und Vietnam.

### **Dipl.-Psych. Rainer Osterhorn**

Psychologe; Trainer und Organisationsberater. Studium der Psychologie an der Universität Hamburg, Ausbildungen als Gesprächstherapeut, TZI Gruppenleiter und in Psychodrama. Berufserfahrung als Ehe- und Lebensberater, als Leiter Führungstraining in einem internationalen Elektrokonzern. Seit 1993 selbstständiger Berater und Trainer. Leitung und Mitarbeit bei einer Vielzahl unterschiedlicher Personal- und Organisationsentwicklungsprojekte. Arbeitsschwerpunkte: Führungskräftequalifizierung, High Potential Entwicklung, Beurteilungssysteme, Führen mit Zielen, Einführung von Gruppenarbeit, Bereichs- und Teamentwicklung, Projektmanagement.

### **Dr. des. Stefanie Preuß**

Anglistin; Beraterin im Forschungssupport der Universität Konstanz. Studium der Anglistik, Germanistik und Journalistik an der Universität Hamburg und der University of Aberdeen, Promotion an der Universität Bern, Lehrbeauftragte an der Universität Göttingen. Arbeitsschwerpunkt: Beratung und Unterstützung bei Antragstellung und Recherche von Fördermöglichkeiten.

### **Pamela Seifert, Mag. jur.**

Juristin; Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Universität Konstanz. Studium der Rechtswissenschaft in Konstanz und Salamanca, Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl Öffentliches Recht, Schwerpunkt Verwaltungsrecht; Promotionsvorhaben im Öffentlichen Recht, Verfassungsrecht und (Privat)Schulrecht.

### **Dr. Beate Scholz**

Historikerin; Consulting, Training und Coaching für Wissenschaftsorganisationen, Hochschulen und Forschungseinrichtungen. Langjährige Tätigkeit bei der DFG u. a. im Aufbau und der Leitung des Bereichs Nachwuchsförderung. Arbeitsschwerpunkte: Forschungsförderung, Entwicklung der eigenen Karriere in der Wissenschaft, Kommunikation mit der wissenschaftlichen peer group.

### **Dipl.-Päd. Eva-Maria Schumacher**

Diplom-Pädagogin; Trainerin und Coach. 2000-2002 Leiterin der Arbeitsstelle Hochschuldidaktik am Institut für Verbundstudien in Hagen im Netzwerk der Fachhochschulen in NRW. 2002 Gründung des Instituts „constructif“ und freiberufliche Tätigkeit als Supervisorin, Rollenspielleiterin, Lehrtrainerin und Lehr-Coach (DVNLP). Arbeitsschwerpunkte: Personalentwicklung, Coaching und Hochschuldidaktik.

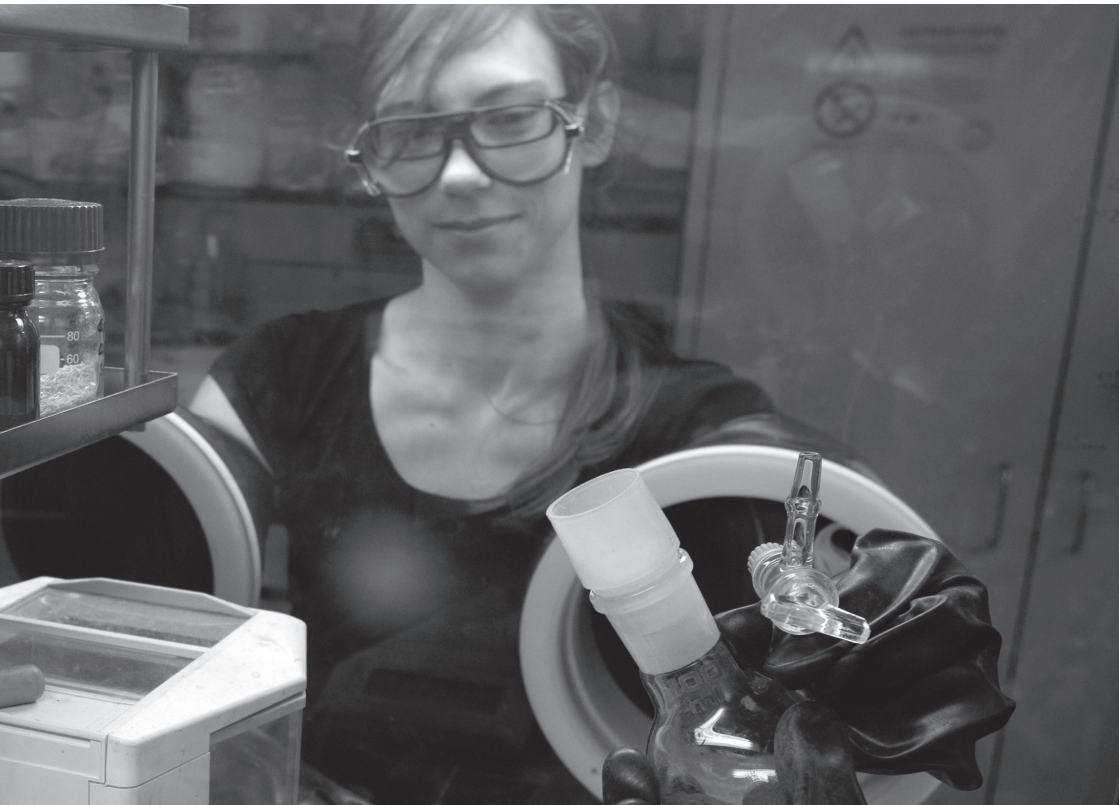


### **Dr. Agnes Speck**

Sprachwissenschaftlerin; Leitung des Gleichstellungsbüros der Universität Heidelberg. Lehre und Forschung an der FU Berlin und der Universität Heidelberg, langjährige Erfahrung als Trainerin in Weiterbildungsseminaren für Nachwuchswissenschaftlerinnen an verschiedenen Universitäten, Projektleiterin in dem Programm „MuT – Mentoring und Training“.

### **Dr. Nikolaus Zahnen**

Geograph; stellvertretender Leiter der Abteilung für Akademische und Internationale Angelegenheiten der Universität Konstanz. Studium der Geographie an der Philipps-Universität Marburg, Promotion über Auswirkungen von Klimaänderungen auf arktische Eismassen an der Humboldt-Universität zu Berlin. Studien- und Forschungsaufenthalte am Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung, Bremerhaven, sowie der University of Alberta, Edmonton, Kanada. Seit 2005 Bologna-Koordinator und Referent für Lehrfragen an der Universität Konstanz. Arbeitsschwerpunkte: u.a. Neugestaltung von Studiengängen und Fragen zur Curriculumsentwicklung.



# Our Lecturers and Instructors

## **Dipl.-Verw. Wiss. Cornelia Brand**

Master of Arts in Politics and Management. Coordinator for Educational Development at the University of Konstanz. Studied at the University of Konstanz and University of Vienna. Additional training as a teacher for German as a foreign language; language assistant at the University of Tartu, Estonia (funded by German Academic Exchange Service - DAAD); Assistant to the Executive Management and instructor at a private educational institution. Work areas: certificate program for „Teaching and Learning in Higher Education“ at the University of Konstanz in cooperation with the state universities of Baden-Württemberg; counseling and support in didactics for faculty at the University of Konstanz.

## **Stefan Braun, M.A.**

Social and behavioral scientist. Freelance trainer and consultant. Lecturer at various pedagogical institutes and head of personal development training for businesses. Accompanying development process at universities. Development of guidelines for faculty and institutes. Trainer for professional key competences for students in master and bachelor degree programs. Designing didactic-methodological training for teaching staff German universities. Other focal points are conflict mediation and communication skills.

## **Dr. Johannes Dingler**

Political scientist. Director of the Welcome Center at the University of Konstanz; studied at the University of Konstanz, at York University, Canada, and at IEP Bordeaux, France; was awarded a doctorate in Political Science by the Freie Universität Berlin; longstanding work experience in the fields of development cooperation, processes of democratization as well as the coordination of national and international study programs. Current work area: assistance in all non-academics, extracurricular fields for international scholars

## **Dr. Nicole Eulenburg**

Educational scientist. Trainer with impulsplus, Köln. Training as Organizational and Systemic Counselor. Undergraduate studies in German language and literature studies in Munich and Canada; graduate studies at the Carl von Ossietzky University Oldenburg in Educational Science. Longstanding work experience in an international enterprise in the field of human resources development and organizational development. Work areas: project management, communication and presentation.

## **Dr. Michael Fischer**

Educational scientist. Associate fellow at the Institute for Education, University of Freiburg, where he coordinates the interface industry/science in numerous projects. Since 1989 freelance consultant and trainer in higher education, economy and development aid. Work areas: Communication and behavioral training, Training and Teaching Methods/Moderation, Design/Tutoring of Virtual Learning Environments and Change Management.

## **Imke Fries, Ass. jur.**

Lawyer. Counselor at the Research Support, University of Konstanz; studied law at the University of Mainz, the Université de Bourgogne, Dijon, and the German University of Administrative Sciences Speyer. Work areas: counseling and support in proposal writing and searching for funding opportunities.





### **Dipl.-Verw.Wiss. Uwe Gundrum**

Political scientist. Master of Arts in Public Administration; longstanding experience as researcher at the Fraunhofer Institute for Systems and Innovation Research ISI in Karlsruhe and at the University of Bremen with special expertise in technology and innovation promotion. Policy consultancy for the Federal State of Bremen: innovation strategy for the Federal State of Bremen in cooperation with the Senate of Bremen; technology monitoring and evaluation of innovation studies; press speaker of the University of Bremen and PR officer at the Fraunhofer Institute for Systems and Innovation Research ISI in Karlsruhe.

### **Dr. Anette Hammerschmidt**

Linguist and Philosopher; managing director of CrossCultural Orientation; more than 20 years of working experience as a consultant, trainer and coach with clients in higher education and the industry both in Germany and abroad; teaching experience at German and US-American universities; leadership training in a multinational company; broad range of international experience through living and working in Argentina, Brazil, the USA and Japan; areas of expertise: cross-cultural communication, leadership training, organizational culture and change management.

### **Alexander Harmsen, M.A.**

Philosopher and linguist. More than 15 years of experience as coach and consultant for critical thinking, effective writing and communication as well as strategies in academic and entrepreneurial settings; teaching award for his work at the University of British Columbia from 1999 to 2003. Work areas: academic writing and presentation, communication and negotiation in academia.

### **Dipl.-Psych. Silke Hell**

Psychologist and systemic counselor in the Academic Staff Development unit at the University of Konstanz; longstanding experience as Director of the Career Center at the Universität Hohenheim, career consultant and trainer for doctoral students, specialists and executive staff; consultant at the Büro für Berufsstrategie in Stuttgart. Expert author on professional careers and application training at the Beck-Wirtschaftsverlag. Work areas: career development for doctoral students.

### **Dr. Dagmar Höppel**

Social scientist and economist. Head of the Office of the Conference for Gender Equality in Higher Education for the State of Baden-Württemberg at the University of Stuttgart, Germany; active in several regional and national committees for equality in higher education. Developed the concepts for several (funding) programs that support women in higher education, which were implemented by the Ministry of Science, Research and the Arts in Baden-Württemberg. Initiated the first German mentoring program for woman junior researchers called „MuT-Mentoring and Training“.

### **Prof. Dr. Katharina Holzinger**

Political scientist. Professor of International Relations and Conflict Management at the University of Konstanz. Member of the DFG-Fachkollegium Social Sciences (Political Science), the

Board of the German Political Science Association (DVPW), the Advisory Committee of the German Political Science Association (DVPW) and spokesperson of the DVPW Working Group „Governance“.

**Daniela Hrzán, M.A.**

Americanist and cultural scientist. Consultant in the Academic Staff Development unit at the University of Konstanz; longstanding work experience as research assistant at the Humboldt-Universität zu Berlin and as a visiting lecturer at the Freie Universität Berlin, the University of Oslo as well as at Dan Fodiyo University Sokoto in Nigeria. Extensive experience as a study counselor for Council Education USA in Leipzig. Work areas: career development for international scholars and international affairs.

**Dipl.-Soz. Claudia Kersten**

Sociologist. Trainer for German as a foreign language and intercultural communication; lecturer at the Language Institute of the University of Konstanz; 20 years of working experience as a lecturer at several universities, the Goethe Institute, and as a trainer for individual courses in the industry and international organizations. Work areas: specialized German language courses, rhetoric, coaching and training for executive staff of banks and financial services.

**Prof. Dr. Anna Lipphardt**

Cultural studies. Junior Professor of Cultural Studies (Focus on culture and mobility in Europe) at the University of Freiburg. Study of International Relations / Political Science, Baltic Studies and Jewish Studies in Vilnius, Potsdam/Berlin and Chicago. Several years of professional work in the political public relations. Doctorate in cultural studies at the University of Potsdam. Professional career as a post-doctoral student at the Centre Marc Bloch, Berlin and the University of Konstanz.

**Dipl.-Psych. Rainer Osterhorn**

Psychologist. Trainer and organizational consultant. Studies of psychology at the University of Hamburg. Further training as a communication therapist, TZI group leader and trainer in psychodrama. Experience as a marriage counselor and life coach and as head of leadership training in an international Electrical corporation. Since 1993, independent consultant and trainer. Management of and participation in a variety of personnel and organizational development projects. Work areas: management training, high potential development, appraisal systems, management by objectives, introduction of group working, divisional and team development, project management.

**Ric Oquita, M.A.**

Communication trainer. Classically trained actor and dancer, writer; B.A. and M.A. in Theatre Arts, University of Southern California and Cornell University; over 30 years experience as teacher and teaching artist working with students and groups of all ages. Over 15 years experience as an arts educator and program developer for community, health, social service and arts organizations. As communications trainer and consultant specialized in Business English and Presentation Training. Currently Presentation Coach with Impuls Plus, Cologne, for postdoctoral students and junior scientists.

### **Dr. Dietrich von Queis**

Akad. Dir. i.R.. Studies of history, Latin, philosophy, and educational science in Hamburg, Tübingen, and Basel. After doctoral studies and work experience as a teacher he was Head of Academic and Higher Education Didactics Continuing Education at Helmut Schmidt-Universität Hamburg since 1975. Research focus on teaching and learning at universities and on intercultural competence. Guest lectureships in China, Japan, Thailand, and Vietnam.

### **Dr. des. Stefanie Preuß**

English philologist. Research Support officer at the University of Konstanz. Undergraduate studies in English, German and Journalism at the University of Hamburg and the University of Aberdeen, doctorate in Anglistics awarded by the University of Bern, visiting lecturer at the University of Göttingen. Work area: counseling and support in proposal writing and searching for funding opportunities.

### **Pamela Seifert, Mag. jur.**

Lawyer. Research assistant at the University of Konstanz; studied law in Konstanz and Salamanca, Spain; currently employed as a research assistant to the chair of Public Law, Prof. Ibler; Work areas: administrative law; doctoral project in public law, constitutional law and private school law.

### **Dr. Beate Scholz**

Historian. Consultant, trainer and coach for science organizations, universities and research institutes; many years of experience as a consultant with the German Research Foundation, e.g. director of the Division for the Support of Junior Researchers. Work areas: research support and funding, career development in academia, scientific communication and peer groups.

### **Dipl.-Päd. Eva-Maria Schumacher**

Diploma in Educational Sciences. Trainer and coach. 2000-2002 Head of the Center for Higher Education Teaching at the Institut für Verbundstudien in Hagen in the Network of Universities for Applied Sciences in NRW (North Rhine-Westphalia). 2002 Founding of the Institute „constructif“ and freelance work as a supervisor, role play leader, teaching trainer and consultant for (DVNLP). Work areas: human resources development, coaching and university teaching.

### **Dr. Agnes Speck**

Linguist. Head of the Equal Opportunity Office of the Ruprecht-Karls-University Heidelberg. Teaching and Research at FU Berlin and Ruprecht-Karls-University Heidelberg, longstanding experience as trainer in skills training for junior scientists at different universities, project manager at „MuT - Mentoring und Training“.

### **Dr. Nikolaus Zahnen**

Geographer. Deputy Director of the Department of Academic and International Affairs at the University of Konstanz. Studied geography at the Philipps-University Marburg. Doctoral dissertation about the impacts of climate change on arctic ice, Humboldt-Universität zu Berlin. Study and research stays at the Alfred Wegener Institute for Polar and Marine Research, Bremerhaven, and the University of Alberta, Edmonton, Canada. Since 2005 Bologna coordinator and lecturer for curricular issues at the University of Konstanz. Main work area: Redesign and development of course programs and questions for curriculum development.

# Teilnahmebedingungen

Für Veranstaltungen des Academic Staff Development gilt:

## Registrierungsverfahren

- Falls nicht anders angegeben, bitten wir um Anmeldung unter [www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops](http://www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops).
- Ihre Anmeldung ist verbindlich. Sie wird Ihnen per E-Mail bestätigt.
- Ein bis zwei Wochen vor Beginn der Veranstaltung erhalten Sie per E-Mail detaillierte Informationen zu Beginn, Ende und Ort der Veranstaltung, ggf. mit Hinweisen zur Vorbereitung.

## Teilnahme und Bescheinigung

- Sie erhalten für jede besuchte Veranstaltung eine Teilnahmebescheinigung, sofern Sie an der gesamten Veranstaltung teilgenommen haben und dies wünschen.
- Die Zahl der TeilnehmerInnen des Workshops ist in der Regel begrenzt (siehe Kursbeschreibung).
- Sie können in der Regel nur an Kursen teilnehmen, zu deren Zielgruppe sie gehören. Über die Teilnahme entscheidet die Reihenfolge der Anmeldungen.
- Bei ausgebuchten Veranstaltungen führen wir Wartelisten. Bei einem freien Platz erhalten Personen auf der Warteliste kurzfristig Nachricht.
- Wir informieren Sie umgehend, falls die Veranstaltung verschoben wird oder entfällt.

## Kosten und Zahlungsweisen

- Die Kosten der Veranstaltungen übernimmt die Universität Konstanz.
- Wir erheben pro Veranstaltungstag einen Kostenbeitrag von 30 Euro, außer bei Veranstaltungen, die anders ausgewiesen sind.
- Der Gesamtbetrag ist zahlbar innerhalb einer Woche nach Erhalt der Zahlungsaufforderung, die Sie nach Ihrer Anmeldung per E-Mail erhalten. Die Einzahlung an der Universitätskasse (V 703) ist ebenfalls möglich.

## Abmeldung und Ausfall von Workshops

- Sie können sich bis zehn Werktage vor Veranstaltungsbeginn schriftlich abmelden.
- Bei einer späteren Abmeldung oder Nichterscheinen wird der volle Kostenbeitrag fällig. Es gilt das Datum des Poststempels bzw. das Datum der E-Mail.
- Kurzfristige Absagen der Veranstaltungen aus triftigen Gründen (z.B. Krankheit des Referenten/der Referentin) behalten wir uns vor.
- Änderungen oder genauere Informationen entnehmen Sie bitte der Homepage [www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops](http://www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops).



# Terms and Conditions

For courses and events offered by the Academic Staff Development:

## Registration procedure

- Unless stated otherwise please register at [www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops](http://www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops).
- Your registration is binding. We will confirm your registration by email.
- One or two weeks before the course we will send you information on the starting and finishing times and venue of the course, in some cases with a questionnaire on your specific training needs.

## Participation and certification

- You may request a participation certificate for each seminar or workshop you have attended in full.
- The number of participants is generally limited. Please check the course description for the availability.
- In general, you may only register for those courses listed for your target group. Registration is based on a first come first serve basis.
- In case an event is filled, we will place you on a waiting list and notify you about upcoming availability.
- We will likewise inform you immediately, if an event that you have registered for will take place on another date or will be cancelled.

## Payment of registration fees

- If not listed otherwise in the course description, there is a cost contribution due in the amount of 30 Euro per course. The actual fees are paid by the University of Konstanz.
- Upon receiving your registration confirmation and request for payment, please pay as stated. You may also pay at the Cashier's Office (Room V 703, University of Konstanz).

## Notice of cancellation

- You may cancel your registration in writing up to ten (10) working days prior to the starting date of the event.
- The above described fees will be due and payable, should you cancel your registration later than to ten (10) working days prior to the starting date of the event, and also if you do not attend the event you have registered for.
- The date valid is the date on which your online registration, your email with the request to register, or your written registration per postal mail, has been received in the ASD office.
- We reserve the right to justifiably cancel events short term (such as in the case of illness of one of the lecturers/instructors).
- Changes of course dates and/or other changes and information can be found on our website at [www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops](http://www.asd.uni-konstanz.de/seminare-workshops).

# Kontakt/Contact

Das Team des Academic Staff Development beantwortet Ihre Fragen zum Kursangebot und berät Sie zu Ihrer Karriere:

## **Dr. Bettina Duval, Leiterin**

Karriereförderung und akademische Personalentwicklung für Nachwuchswissenschaftlerinnen auf allen Karrierestufen und Frauenförderung  
*Career development for women scientists at all career levels and advancement for women*  
bettina.duval@uni-konstanz.de

## **Dipl.-Verw.Wiss. Cornelia Brand**

Karriereförderung und akademische Personalentwicklung im Bereich Hochschullehre  
*Counseling and support of faculty to enhance teaching and learning at the University of Konstanz*  
cornelia.brand@uni-konstanz.de

## **Dipl. Psych. Silke Hell**

Karriereförderung und akademische Personalentwicklung für Promovierende  
*Career development for doctoral students*  
silke.hell@uni-konstanz.de

## **Daniela Hrzán, M.A.**

Karriereförderung und akademische Personalentwicklung im Bereich Internationalisierung wissenschaftlicher Karrierewege  
*Counseling for international scholars / international career development*  
daniela.hrzan@uni-konstanz.de

## **Dipl.-Kff. Regina Kiefer**

Kursplanung und -organisation für die Postdoc-Phase  
*Course development and organization for postdoctoral researchers*  
regina.kiefer@uni-konstanz.de

## **Mirjam Müller, M.A.**

Karriereförderung und akademische Personalentwicklung für Postdocs und die Fellows des Zukunftskollegs  
*Career development for postdocs and fellows of the Zukunftskolleg*  
m.mueller@uni-konstanz.de

## **Anna Dowden-Williams**

Sachbearbeiterin, Anmelde-Sprechstunde zur Beratung  
*Administration and first contact for appointment requests with the Academic Staff Development counselors*  
anna.dowden@uni-konstanz.de

## **Anke Waldau**

Kursanmeldung und -organisation  
*Course registration and organization*  
asd-veranstaltungen@uni-konstanz.de

## **Impressum/Imprint**

### **Herausgeber/Publisher:**

Universität Konstanz  
Academic Staff Development  
Fach 227  
78457 Konstanz  
Telefon: 0 75 31 / 88 - 43 29  
Fax: 0 75 31 / 88 - 40 23  
asd@uni-konstanz.de  
www.asd.uni-konstanz.de

### **Projektkoordination/Project Coordination:**

Mirjam Müller, M.A.,  
Academic Staff Development, Universität Konstanz

### **Inhalt/Content:**

Academic Staff Development, Universität Konstanz

### **Übersetzung/Translation:**

Anna Dowden-Williams,  
Academic Staff Development, Universität Konstanz

### **Layout:**

WWA-Grafikdesign, Universität Konstanz

### **Bildnachweis/Photo Credits:**

Uniarchiv und Michael Latz, Stuttgart

### **Corporate Design:**

www.br-promotions.com

### **Druck/Print:**

WWA-Druck, Universität Konstanz

